

Modulhandbuch

Architektur

Bachelor of Science Stand: 28.10.25

Stammdaten Architektur

Name

Architektur

Name(engl.)

Architecture

Kürzel

A1

Abschlussgrad

Bachelor of Science

Fachbereich

Architektur und Bauingenieurwesen

Fachsemester

7

Credit-Points (CP)

210

Spezifikation

Vollzeit

Rahmenprüfungsordnung (RPO)

2024-RPO

Prüfungsordnung (PO)

2025

Akkreditiert durch

internes Qualitätssicherungssystem der Hochschule RheinMain

Akkreditiert bis

2033-09-30

Anmerkung**Stunden pro CP**

30

Studiengangsleitung

Prof. Dipl.-Ing. Joachim B. Kieferle

Studienangebotsziele

Fachkompetenzen

Theoretische Grundlagen

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, historische Zusammenhänge und Typologien zu erkennen, theoretische, gesellschaftliche und städtische Themenfelder zu erfassen und hieraus Entwurfskonzepte ableiten zu können.

Konstruieren

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, Lastverläufe und Materialeigenschaften zu erfassen, um Fügungspunkte entwickeln zu können und somit einfache Konstruktionen in ein gestalterisches Ziel zu überführen.

Gestalten

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, unter Zuhilfenahme spezifischer Gestaltungsmethoden erste Entwurfsziele und deren architektonischen Ausdruck zu entwickeln.

Entwerfen

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, aufgrund einer spezifischen Fragestellung gesellschaftliche, theoretische, konstruktive und gestalterische Aspekte zu einem großen Ganzen zusammenzuführen und dies unter Anleitung in einem architektonischen Entwurf abzubilden.

Methodenkompetenzen

Projektentwicklung und Projektmanagement

Die Absolventinnen und Absolventen können Projekte, die gesellschaftlichen und nachhaltigen Themenfeldern verpflichtet sind, entwickeln und Methoden des Projektmanagements anwenden.

Wissenschaftliches Arbeiten

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, nach den anerkannten Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens Quellen zu recherchieren und auszuwerten sowie unter Anleitung forschende Fragen zu formulieren und mittels geeigneter Methoden zu bearbeiten.

Architektonische Werkzeuge

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, fachspezifische Werkzeuge zur Analyse, zum Zeichnen, zum Modellbauen und zur Dokumentation mit wissenschaftlichen Methoden und technischen Hilfsmitteln sicher und eigenständig anzuwenden.

Sozialkompetenzen

Transdisziplinarität

Die Absolventinnen und Absolventen wertschätzen die Interessen, Herangehensweisen und Sichtweisen anderer Fachdisziplinen und lassen diese in ihr Arbeiten einfließen.

Teamfähigkeit

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, ihre Rolle in einem Team zu reflektieren, Interessen und Perspektiven anderer Beteiligter lösungsorientiert zu berücksichtigen und Verantwortung zu übernehmen.

Kommunikation

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, ihre Arbeitsergebnisse und fachbezogene Positionen vor unterschiedlichen Zielgruppen zu begründen, verständlich visuell darzustellen und sich konstruktiv und zielgerichtet auszutauschen.

Selbstkompetenzen

Eigenmotivation

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, sich auch bei komplexen Herausforderungen zu motivieren und Belastungssituationen zu meistern.

Zeit- und Selbstmanagement

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, auf Grundlage der Einschätzung der eigenen Fähigkeiten ihr Arbeitsverhalten kritisch zu analysieren, die wichtigsten Techniken des Arbeits- und

Zeitmanagements anzuwenden und sich selbst Ziele zu setzen.

Kritikfähigkeit

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, Anregungen und Kritik offen anzunehmen, um hierdurch eigene Arbeitsergebnisse weiterentwickeln und vertiefen zu können.

Wertebewusstsein

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, ein an nachhaltigen Zielen orientiertes berufliches Selbstbild zu entwickeln, ihr eigenes Verhalten zu reflektieren und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.

Curriculum

Architektur (B.Sc.), PO 2025

Die Module sind entsprechend der Studierreihenfolge sortiert.

Module und Lehrveranstaltungen	CP	SWS	empfohl. Semester	Lehrformen	Leistungsart	Prüfungs- formen	VV
Projekt 1: Einführung in das Entwerfen 1 - Raum	15	8	1.		PL: PT o. FG u. PT o. A u. PT		
Projekt 1: Einführung in das Entwerfen 1 - Raum		8	1.	Ü			
Baukonstruktion 1: Material	5	4	1.		PL: PR u. PT		
Baukonstruktion 1: Material		4	1.	SU			
Theoretische Grundlagen 1: Baugeschichte und Architekturtheorie	5	4	1.		PL: MP o. K o. FG		
Theoretische Grundlagen 1: Baugeschichte		2	1.	V			
Theoretische Grundlagen 1: Architekturtheorie		2	1.	V			
Gestalten 1: Grundlagen	5	4	1.		PL: PT o. FG u. PT o. A u. PT		
Gestalten 1: Grundlagen		4	1.	Ü			
Projekt 2: Einführung in das Entwerfen 2 - Haus	15	8	2.		PL: PT o. FG u. PT o. H u. PT		Ja
Projekt 2: Einführung in das Entwerfen 2 - Haus		8	2.	Proj			
Baukonstruktion 2: Tragwerk und Holzbau	5	4	2.		PL: H o. K o. PR		
Baukonstruktion 2: Tragwerk		2	2.	V			
Baukonstruktion 2: Basissysteme Holzbau		2	2.	SU			
Theoretische Grundlagen 2: Stadtplanung	5	4	2.		PL: H u. PT o. FG u. PT		
Theoretische Grundlagen 2: Stadtplanung		4	2.	V			
Gestalten 2: Digital	5	4	2.		PL: POR o. PT o. POR u. PT		
Gestalten 2: Digital		4	2.	Ü			
Projekt 3: Einführung in das Entwerfen 3 - Stadt	15	8	3.		PL: PT o. FG u. PT o. H u. PT		Ja
Projekt 3: Einführung in das Entwerfen 3 - Stadt		8	3.	Proj			
Baukonstruktion 3: Massivbau	5	4	3.		PL: H u. MP o. H u. K		
Baukonstruktion 3: Massivbau		4	3.	SU			
Theoretische Grundlagen 3: Architekturtheorie und Baugeschichte	5	4	3.		PL: K o. MP o. A u. FG		
Theoretische Grundlagen 3: Architekturtheorie		2	3.	V			
Theoretische Grundlagen 3: Baugeschichte		2	3.	V			
Gestalten 3: Gestalt und Raum	5	4	3.		PL: POR o. PT o. POR u. PT		
Gestalten 3: Gestalt und Raum		4	3.	Ü			
Berufspraktische Tätigkeit	30	0	4.		SL: A u. FG o. FG o. PR [MET]		Ja
Berufspraktische Tätigkeit		0	4.	P			
Projekt 4: Nachhaltigkeit	15	8	5.		PL: PT o. FG u. PT o. H u. PT		Ja
Projekt 4: Nachhaltigkeit		8	5.	Proj			
Baukonstruktion 4: Holzbau und Tragwerk	5	4	5.		PL: AH o. K o. RPr		
Baukonstruktion 4: Holzbau		2	5.	SU			
Baukonstruktion 4: Tragwerk 2		2	5.	V			
Theoretische Grundlagen 4: Klimagerechtes Bauen	5	4	5.		PL: bHA u. RPr o. mP o. Por		
Theoretische Grundlagen 4: Klimagerechtes Bauen		4	5.	V			
5. Semester: Auswahl aus dem Wahlpflichtangebot	5	~	5.				
Projekt 5: Nachhaltigkeit	15	8	6.		PL: PT o. FG u. PT o. H u. PT		Ja
Projekt 5: Nachhaltigkeit		8	6.	Proj			
Baukonstruktion 5: Ressourcenschonendes Bauen	5	4	6.		PL: A u. PR o. POR o. PT		
Baukonstruktion 5: Ressourcenschonendes Bauen		4	6.	SU			
Theoretische Grundlagen 5: Projektentwicklung, Baumanagement und Akteure	5	4	6.		PL: FG o. A o. PR		
Theoretische Grundlagen 5: Projektentwicklung, Baumanagement und Akteure		4	6.	V			
6. Semester: Auswahl aus dem Wahlpflichtangebot	5	~	6.				
Bachelor-Thesis	15	2	7.		PL: KOL PL: TH		Ja
Begleitende Kolloquien		2	7.	S			
Bachelor-Thesis (12 CP)		0	7.	BA			
Wissenschaftliches Begleitfach: Analyse und Erfassen	5	4	7.		PL: PR o. A o. H		
Analyse und Erfassen		4	7.	SU			
Stegreife	5	4	7.		PL: H u. PT o. PT o. FG u. PT		
Stegreife		4	7.	So			
7. Semester: Auswahl aus dem Wahlpflichtangebot	5	~	7.				
Architektur – Auswahl aus dem Angebot der Studiengänge des Fachbereichs Architektur und Bauingenieurwesen							
Aktuelle Themen der Stadtentwicklung	5	4	5., 6., 7.		PL: A o. H o. PR		
Aktuelle Themen der Stadtentwicklung		4	5. - 7.	SU			

Im Zuge der Internationalisierungsmaßnahmen der HSRM sind das 5. und 6. Semester als Mobilitätsfenster definiert. Das Mobilitätsfenster stellt für die Studierenden eine Möglichkeit - aber keine Verpflichtung - zum Auslandsstudium dar. Die Anerkennung von Leistungen aus dem Ausland ist in der Anerkennungssatzung geregelt. Darüber hinaus sollten die Studierenden ein Learning Agreement mit der oder dem Auslandsbeauftragten zu vereinbaren.

Module und Lehrveranstaltungen		CP	SWS	empfohl. Semester	Lehrformen	Leistungsart	Prüfungs- formen	VV
	GIS für Architektur	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. H		
	GIS für Architektur		2	5. - 7.	Ü			
	Klimagerechtes Bauen CONCEPT	5	4	5., 6., 7.		PL: PR		
	Klimagerechtes Bauen CONCEPT		4	5. - 7.	Proj			
	Klimagerechtes Bauen DESIGN BUILD	5	4	5., 6., 7.		SL: PT [MET]		
	Klimagerechtes Bauen DESIGN BUILD		4	5. - 7.	Proj			
	Vertiefung in Tragwerk und Konstruktion	5	4	5., 6., 7.		PL: A o. H o. MP		
	Vertiefung in Tragwerk und Konstruktion		4	5. - 7.	SU			
	Aktuelle Themen der Stadtplanung	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. H o. PR		
	Aktuelle Themen der Stadtplanung		2	5. - 7.	SU			
	Akustik.gestalten	5	2	5., 6., 7.		PL: FG u. PR		
	Akustik.gestalten		2	5. - 7.	SU			
	Architektur Zeichnen Vertiefung	5	2	5., 6., 7.		PL: POR		
	Architektur Zeichnen Vertiefung		2	5. - 7.	Ü			
	Architekturtendenzen	5	4	5., 6., 7.		SL: PT o. PR [MET]		
	Architekturtendenzen		4	5. - 7.	SU			
	Ausgewählte Kapitel der Baudokumentation	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. PT		
	Ausgewählte Kapitel der Baudokumentation		2	5. - 7.	SU			
	Außereuropäische Baugeschichte	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. PT		
	Außereuropäische Baugeschichte		2	5. - 7.	SU			
	Workshop International	5	4	5., 6., 7.		SL: A o. A u. PT o. PT [MET]		
	Workshop International		4	5. - 7.	SU			
	AutoCAD-Basics für die Bauaufnahme	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. PT		
	Auto CAD-Basics für die Bauaufnahme		2	5. - 7.	SU			
	Denkmalpflege aktuell	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. PT		
	Denkmalpflege aktuell		2	5. - 7.	SU			
	Design Build Projekt	5	4	5., 6., 7.		SL: PT [MET]		
	Design Build Projekt		4	5. - 7.	Proj			
	Digitale Bauaufnahme - vom 3D-Modell zum CAD Plan	5	2	5., 6., 7.		PL: PT		
	Digitale Bauaufnahme - vom 3D-Modell zum CAD Plan		2	5. - 7.	SU			
	Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. H		
	Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development		2	5. - 7.	SU			
	Grundlagen der Photographie	5	2	5., 6., 7.		PL: PT		
	Grundlagen der Photographie		2	5. - 7.	S			
	Holz-Detail-Modell	5	2	5., 6., 7.		PL: K o. MP o. A		
	Holz-Detail-Modell		2	5. - 7.	S			
	Klimagerechtes Bauen ON SITE	5	4	5., 6., 7.		SL: PT [MET]		
	Klimagerechtes Bauen ON SITE		4	5. - 7.	Proj			
	Klimagerechtes Bauen RESEARCH	5	4	5., 6., 7.		PL: PT u. RPr		
	Klimagerechtes Bauen RESEARCH		4	5. - 7.	SU			
	Nachhaltig konstruieren	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. PR o. FG		
	Nachhaltig konstruieren		2	5. - 7.	SU			
	Ökobilanzierung im Lebenszyklus mit eLCA	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. PT o. PR		
	Ökobilanzierung im Lebenszyklus mit eLCA		2	5. - 7.	SU			
	Parametrisches Entwerfen: Rhino, Grasshopper Karamba	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. H		
	Parametrisches Entwerfen: Rhino, Grasshopper Karamba		2	5. - 7.	SU			
	Portfolio	5	4	5., 6., 7.		PL: PT		
	Portfolio		4	5. - 7.	SU			
	Sammlung räumlicher Situationen	5	2	5., 6., 7.		PL: PT o. RPr		
	Sammlung räumlicher Situationen		2	5. - 7.	SU			
	Seltene Typen - Typologische Untersuchungen	5	4	5., 6., 7.		PL: A o. PT		
	Seltene Typen - Typologische Untersuchungen		4	5. - 7.	SU			

Module und Lehrveranstaltungen		CP	SWS	empfohl. Semester	Lehrformen	Leistungsart	Prüfungs- formen	VV
	Sustainability on Site	5	2	5., 6., 7.		SL: A o. RPr o. FG [MET]		
	Sustainability on Site		2	5. - 7.	S			
	urban.research	5	4	5., 6., 7.		SL: A o. PT [MET]		
	urban.research		4	5. - 7.	SU			
	Alte Meister:innen	5	4	5., 6., 7.		PL: A o. PR o. PT		
	Alte Meister:innen		4	5. - 7.	SU			
	Passivhaus Planer	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. PR o. FG		
	Passivhaus Planer		2	5. - 7.	SU			
	Ökonomie des Einfachen	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. FG o. PR		
	Ökonomie des Einfachen		2	5. - 7.	SU			
	Reading Architecture	5	2	5., 6., 7.		PL: A o. FG o. PR		
	Reading Architecture		2	5. - 7.	SU			
	Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1a	5	~	5., 6., 7.		PL: ~		
	Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1a		~	5. - 7.	~			
	Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1b	5	~	5., 6., 7.		PL: ~		
	Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1b		~	5. - 7.	~			
	Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1c	5	~	5., 6., 7.		PL: ~		
	Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1c		~	5. - 7.	~			
	Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1d	5	~	5., 6., 7.		PL: ~		
	Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1d		~	5. - 7.	~			
	Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2a	5	~	5., 6., 7.		SL: ~ [MET]		
	Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2a		~	5. - 7.	~			
	Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2b	5	~	5., 6., 7.		SL: ~ [MET]		
	Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2b		~	5. - 7.	~			
	Bildräume	5	4	5., 6., 7.		SL: POR o. PT [MET]		
	Bildräume		4	5. - 7.	SU			
	Heritage Impact Assessment for World Heritage	5	2	5., 6., 7.		PL: A		
	Heritage Impact Assessment for World Heritage		2	5. - 7.	SU			
	Angemessen bauen	5	4	5., 6., 7.		PL: PT o. PR u. PT o. A u. PT		
	Angemessen bauen		4	5. - 7.	SU			
	Energetische Sanierung von baukulturellem Erbe	5	2	5., 6., 7.		PL: A u. PR		
	Energetische Sanierung von baukulturellem Erbe		2	5. - 7.	SU			
	Interpretation und Präsentation von UNESCO Welterbestätten	5	2	5., 6., 7.		PL: A u. PR		
	Interpretation und Präsentation von UNESCO Welterbestätten		2	5. - 7.	S			
	Bauforschung und Gebäudeanalyse von analog bis digital	5	4	5., 6., 7.		PL: PT		
	Bauforschung und Gebäudeanalyse von analog bis digital		4	5. - 7.	SU			
	Projektentwicklung und öffentliches Baurecht	5	4	5., 6., 7.		PL: A o. FG o. PR		
	Projektentwicklung und öffentliches Baurecht		4	5. - 7.	SU			
	Architekturvermittlung über Social Media; Instagram und Co.	5	2	5., 6., 7.		SL: PT [MET]		
	Architekturvermittlung über Social Media; Instagram und Co.		2	5. - 7.	SU			

Allgemeine Abkürzungen:

CP: Credit-Points nach ECTS, **SWS:** Semesterwochenstunden, **PL:** Prüfungsleistung, **SL:** Studienleistung, **MET:** mit Erfolg teilgenommen, ~: je nach Auswahl, **VV:** verpflichtende Voraussetzungen ("Ja": Näheres siehe Prüfungsordnung)

Lehrformen:

V: Vorlesung, **SU:** Seminaristischer Unterricht, **Ü:** Übung, **P:** Praktikum, **So:** Sonderfall, **BA:** Bachelor-Arbeit, **S:** Seminar, **Proj:** Projekt, ~: Variabel

Prüfungsformen:

A: Ausarbeitung, **AH:** Ausarbeitung / Hausarbeit, **FG:** Fachgespräch, **H:** Hausarbeit, **K:** Klausur, **KOL:** Kolloquium, **MP:** mündliche Prüfung, **POR:** Portfolioprüfungen, **PR:** Präsentation, **PT:** praktische / künstlerische Tätigkeit, **RPr:** Referat / Präsentation, **TH:** Thesis, **bHA:** bewertete Hausaufgabe, ~: Je nach Auswahl

Inhaltsverzeichnis

Pflichtmodule	11
Projekt 1: Einführung in das Entwerfen 1 - Raum	11
Projekt 1: Einführung in das Entwerfen 1 - Raum	13
Baukonstruktion 1: Material	14
Baukonstruktion 1: Material	16
Theoretische Grundlagen 1: Baugeschichte und Architekturtheorie	17
Theoretische Grundlagen 1: Baugeschichte	19
Theoretische Grundlagen 1: Architekturtheorie	20
Gestalten 1: Grundlagen	21
Gestalten 1: Grundlagen	23
Projekt 2: Einführung in das Entwerfen 2 - Haus	24
Projekt 2: Einführung in das Entwerfen 2 - Haus	26
Baukonstruktion 2: Tragwerk und Holzbau	28
Baukonstruktion 2: Tragwerk	30
Baukonstruktion 2: Basissysteme Holzbau	31
Theoretische Grundlagen 2: Stadtplanung	32
Theoretische Grundlagen 2: Stadtplanung	34
Gestalten 2: Digital	35
Gestalten 2: Digital	37
Projekt 3: Einführung in das Entwerfen 3 - Stadt	38
Projekt 3: Einführung in das Entwerfen 3 - Stadt	40
Baukonstruktion 3: Massivbau	41
Baukonstruktion 3: Massivbau	43
Theoretische Grundlagen 3: Architekturtheorie und Baugeschichte	44
Theoretische Grundlagen 3: Architekturtheorie	46
Theoretische Grundlagen 3: Baugeschichte	47
Gestalten 3: Gestalt und Raum	48
Gestalten 3: Gestalt und Raum	50
Berufspraktische Tätigkeit	51
Berufspraktische Tätigkeit	53
Projekt 4: Nachhaltigkeit	54
Projekt 4: Nachhaltigkeit	56
Baukonstruktion 4: Holzbau und Tragwerk	57
Baukonstruktion 4: Holzbau	59
Baukonstruktion 4: Tragwerk 2	60
Theoretische Grundlagen 4: Klimagerechtes Bauen	61
Theoretische Grundlagen 4: Klimagerechtes Bauen	63
Projekt 5: Nachhaltigkeit	64
Projekt 5: Nachhaltigkeit	66
Baukonstruktion 5: Ressourcenschonendes Bauen	67
Baukonstruktion 5: Ressourcenschonendes Bauen	69
Theoretische Grundlagen 5: Projektentwicklung, Baumanagement und Akteure	70
Theoretische Grundlagen 5: Projektentwicklung, Baumanagement und Akteure	72
Bachelor-Thesis	73
Begleitende Kolloquien	75
Bachelor-Thesis (12 CP)	76
Wissenschaftliches Begleitfach: Analyse und Erfassen	77
Analyse und Erfassen	79
Stegreife	80
Stegreife	82
Architektur	83
Aktuelle Themen der Stadtentwicklung	83
Aktuelle Themen der Stadtentwicklung	85
GIS für Architektur	86
GIS für Architektur	88
Klimagerechtes Bauen CONCEPT	89
Klimagerechtes Bauen CONCEPT	91

Klimagerechtes Bauen DESIGN BUILD	92
Klimagerechtes Bauen DESIGN BUILD	94
Vertiefung in Tragwerk und Konstruktion	95
Vertiefung in Tragwerk und Konstruktion	97
Aktuelle Themen der Stadtplanung	98
Aktuelle Themen der Stadtplanung	100
Akustik.gestalten	101
Akustik.gestalten	103
Architektur Zeichnen Vertiefung	104
Architektur Zeichnen Vertiefung	106
Architekturtendenzen	107
Architekturtendenzen	109
Ausgewählte Kapitel der Baudokumentation	110
Ausgewählte Kapitel der Baudokumentation	112
Außereuropäische Baugeschichte	113
Außereuropäische Baugeschichte	115
Workshop International	116
Workshop International	118
AutoCAD-Basics für die Bauaufnahme	119
Auto CAD-Basics für die Bauaufnahme	121
Denkmalpflege aktuell	122
Denkmalpflege aktuell	124
Design Build Projekt	125
Design Build Projekt	127
Digitale Bauaufnahme - vom 3D-Modell zum CAD Plan	128
Digitale Bauaufnahme - vom 3D-Modell zum CAD Plan	130
Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development	131
Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development	133
Grundlagen der Photographie	134
Grundlagen der Photographie	136
Holz-Detail-Modell	137
Holz-Detail-Modell	138
Klimagerechtes Bauen ON SITE	139
Klimagerechtes Bauen ON SITE	141
Klimagerechtes Bauen RESEARCH	142
Klimagerechtes Bauen RESEARCH	144
Nachhaltig konstruieren	145
Nachhaltig konstruieren	147
Ökobilanzierung im Lebenszyklus mit eLCA	148
Ökobilanzierung im Lebenszyklus mit eLCA	150
Parametrisches Entwerfen: Rhino, Grasshopper Karamba	151
Parametrisches Entwerfen: Rhino, Grasshopper Karamba	153
Portfolio	154
Portfolio	156
Sammlung räumlicher Situationen	157
Sammlung räumlicher Situationen	158
Seltene Typen - Typologische Untersuchungen	159
Seltene Typen - Typologische Untersuchungen	161
Sustainability on Site	162
Sustainability on Site	164
urban.research	165
urban.research	167
Alte Meister:innen	168
Alte Meister:innen	170
Passivhaus Planer	171
Passivhaus Planer	173
Ökonomie des Einfachen	174
Ökonomie des Einfachen	176
Reading Architecture	177
Reading Architecture	179
Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1a	180
Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1a	182

Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1b	183
Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1b	185
Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1c	186
Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1c	188
Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1d	189
Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1d	191
Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2a	192
Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2a	194
Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2b	195
Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2b	197
Bildräume	198
Bildräume	200
Heritage Impact Assessment for World Heritage	201
Heritage Impact Assessment for World Heritage	203
Angemessen bauen	204
Angemessen bauen	206
Energetische Sanierung von baukulturellem Erbe	207
Energetische Sanierung von baukulturellem Erbe	209
Interpretation und Präsentation von UNESCO Welterbestätten	210
Interpretation und Präsentation von UNESCO Welterbestätten	212
Bauforschung und Gebäudeanalyse von analog bis digital	213
Bauforschung und Gebäudeanalyse von analog bis digital	215
Projektentwicklung und öffentliches Baurecht	216
Projektentwicklung und öffentliches Baurecht	218
Architekturvermittlung über Social Media; Instagram und Co.	219
Architekturvermittlung über Social Media; Instagram und Co.	221

Modul

Projekt 1: Einführung in das Entwerfen 1 - Raum Design Studio 1: Introduction to Design 1 - Space

Modulnummer
GAB110

Kürzel
Projekt 1

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
15 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
1. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Christina Jagsch

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- grundlegende gestalterische Prinzipien zu identifizieren.
- Raumtypen zu differenzieren und deren Eigenschaften zu analysieren.
- Zusammenhänge und Abhängigkeiten raumbildender Elemente zu erkennen und mithilfe architektonischen Vokabulars zu beschreiben.
- in ihren eigenen Entwurfsprozessen durch erlernte Methodik Entscheidungen herbeizuführen.
- ihre Entwürfe durch Zeichnungen und Modelle zu präsentieren, zu diskutieren und kritisch zu reflektieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Architektonische Werkzeuge, Kommunikation, Wertebewusstsein, Kritikfähigkeit, Eigenmotivation

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Fachgespräch u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Ausarbeitung u. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

450, davon 84 Präsenz (8 SWS) 366 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Projekt 1: Einführung in das Entwerfen 1 - Raum (Ü, 1. Sem., 8 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projekt 1: Einführung in das Entwerfen 1 - Raum
Design Studio 1: Introduction to Design 1 - Space

LV-Nummer GAB111	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 1.
Lehrformen Übung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Christina Jagsch

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Dieses Modul bietet eine eingehende Einführung in die Methodik des Entwerfens durch intensive Auseinandersetzung mit architektonischem Raum und grundlegenden gestalterischen Prinzipien. Die Studierenden erhalten Einblicke in verschiedene Raumtypen und lernen Zusammenhänge und Abhängigkeiten raumbildender Elemente kennen. Ein zentraler Baustein des Moduls ist die Analyse, die als unverzichtbare Grundlage für den Entwurfsprozess dient. Durch die systematische Untersuchung raumbildender Elemente und deren funktionaler sowie gestalterischer Zusammenhänge entwickeln die Studierenden die Voraussetzung, den noch wichtigeren Try and Error-Ansatz effektiv anzuwenden. Dieser Ansatz fordert sie dazu auf, ihren Entwurfsprozess aktiv zu gestalten, verschiedene Lösungswege zu erproben und diese durch kontinuierlichen Austausch und Reflexion zu optimieren. Das Modul integriert außerdem die Vermittlung eines architektonischen Vokabulars sowie die Fähigkeit, Entwürfe überzeugend zu präsentieren und kritisch zu reflektieren. Es legt damit den Grundstein für eine umfassende Gestaltungskompetenz im Bereich des Entwerfens.

Didaktische Methoden und Medienformen

Im Rahmen von Entwurfsübungen werden Varianten entwickelt und Lösungsansätze kritisch betrachtet. Theoretische Grundlagen werden in Vorlesungen vermittelt und können durch Werkberichte sowie Tagesexkursionen ergänzt werden. Architektonische und konzeptionelle Übungen zwischen abstrakt und konkret werden in unterschiedlich zeitlichen Abständen durchgeführt und bauen schrittweise aufeinander auf. Dabei liegt der Fokus auf neuen Teilaspekten, die an vorangegangene Übungen anknüpfen. Die Übungen werden sowohl in Einzelarbeit als auch in Gruppenarbeit durchgeführt und beinhalten die Erstellung von Handzeichnungen und Modellen. In angeleiteten Korrekturgruppen werden die Arbeitsergebnisse besprochen, wobei der Austausch mit Lehrenden und Kommiliton:innen neue Perspektiven eröffnet. Dieser Dialog fördert die Reflexion des eigenen Entwurfsprozesses und die Integration konstruktiver Anregungen.

Je nach Umfang erfolgen die Abgaben mit oder ohne Präsentation. In beiden Fällen werden die Ergebnisse des Arbeitsprozesses vorgestellt, wodurch das Gelernte sichtbar wird. Rückmeldungen aus der Präsentation sowie das Zuhören und Betrachten der Präsentationen anderer fördern die Reflexion und den Austausch, was zur Weiterentwicklung des persönlichen Gestaltungsansatzes beiträgt.

Literatur

Die Literaturliste wird semesteraktuell um neue, relevante Publikationen ergänzt.

- Janson, Alban und Tigges, Florian (2013): Grundbegriffe der Architektur. Das Vokabular räumlicher Situationen.
- Neufert, Ernst (2022): Bauentwurfslehre. Grundlagen, Normen, Vorschriften
- Ermel, Horst Hrsg. (2004): Grundlagen des Entwerfens. Band 1, Gestaltungsmethodik
- Wüstenrot Stiftung Hrsg. (2010): Raumpilot Grundlagen

Anmerkungen

Modul

Baukonstruktion 1: Material Building Construction 1: Material

Modulnummer GAB150	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht
------------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------	----------------------------	-------------------------------------	------------------------------

Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---------------------------------------	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Dipl.-Ing. Andreas Fuchs, Modulhandbuch Testerin

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Elementare Baustoffe anhand von bautechnischen, ökologischen, atmosphärischen und haptischen Qualitäten zu bewerten.
- grundlegende Lösungsansätze anhand von realisierten Architekturprojekten zu analysieren und zu verstehen.
- Auswahl, Anwendung und Fügung von Materialien anhand gestellter Übungsaufgaben selbstständig oder in Gruppen zu bearbeiten.
- beispielhafte, architektonische Lösungen zeichnerisch und/oder in Arbeitsmodellen darzustellen, zu präsentieren und gemeinsam, von dem Lehrenden moderiert, zu diskutieren und kommentieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Konstruieren, Gestalten, Wissenschaftliches Arbeiten, Architektonische Werkzeuge, Teamfähigkeit, Kommunikation, Kritikfähigkeit, Zeit- und Selbstmanagement

Leistungsart: Prüfungsleistung	Prüfungsform: Präsentation u. praktische / künstlerische Tätigkeit	Modulbewertung: Benotet
---------------------------------------	---	--------------------------------

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Baukonstruktion 1: Material (SU, 1. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Baukonstruktion 1: Material

Building Construction 1: Material

LV-Nummer GAB151	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 1.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Andreas Fuchs

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Material und Konstruktion prägen den architektonischen Raum wesentlich und beeinflussen den Entwurf elementar. Der Begriff der Baustoffe grenzt den Überbegriff des Materials auf die im Bauwesen etablierten und anerkannten Materialien ein, mit dem klaren Hinweis, dass sich diese aufgrund neuer Entwicklungen und Materialkombinationen, sogenannte Verbundwerkstoffe oder Verbundkonstruktionen, ständig weiterentwickeln.

In Vorlesungen wird eine Auswahl der wichtigsten Baustoffe und Kombinationen dargestellt und ermöglicht den Studierenden sich ein Basiswissen anzueignen. Die Baustoffe werden nach stofflicher Zusammensetzung, strukturellem Aufbau, Herstellung, Verwendung und möglicher Nachnutzung erläutert. Aufgrund der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit der Baustoffe wird eine erste Gliederung dargestellt und um die Gestalt prägenden Eigenschaften der Wirkung, Wahrnehmung und Haptik ergänzt. Der Aspekt der Nachhaltigkeit wird mit den Begriffen der "Grauen Energie", Lebenszyklus, Alterung und Nachnutzung etabliert und als Entscheidungsparameter beim Entwurfsprozess besprochen.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Die semesterbegleitende Vorlesungsreihe vermittelt Grundlagen der Materialwissenschaften mit Bezug zur Anwendung in der Architektur. Die Studierenden erarbeiten sich auf Grundlage der Vorlesungsreihe und empfohlenen Literatur Kenntnisse und übertragen diese in definierte, semesterbegleitende Übungen. Die Übungen werden als Gruppen- und Einzelarbeit anhand von Zeichnungen und/oder Modellen dokumentiert, präsentiert, gemeinsam diskutiert und bewertet. Die Diskussionen werden vom Lehrenden moderiert.

Literatur

Hegger, Manfred; Auch-Schwelk, Volker; Fuchs, Matthias; Rosenkranz, Thorsten; Baustoffatlas, Institut für internationale Architekturdokumentation, München 2005

Deplazes, Andrea (Hrsg.) Architektur konstruieren. Vom Rohmaterial zum Bauwerk. Ein Handbuch Birkhäuser, Basel 2013, 4. Auflage

DETAIL Praxis Buchreihe zu unterschiedlichen Materialien Detail Verlag München, seit 2002

DETAIL Zeitschrift für Architektur und Baudetail Detail Verlag München, seit 1961

Anmerkungen

Modul

Theoretische Grundlagen 1: Baugeschichte und Architekturtheorie Theoretical Basics 1: Architectural History and Theory of Architecture

Modulnummer GAB160	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht
------------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------	----------------------------	-------------------------------------	------------------------------

Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---------------------------------------	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Dr. Georg Ebbing, Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Epochen der Baugeschichte und ihrer Merkmale zu benennen und sie in einen europäischen Kontext zu setzen.
- mit zentralen praxisrelevanten Präsentations- und Dokumentationsformaten umzugehen und diese anzuwenden.
- Details am Objekt selber zu erkennen, Quellen zu sammeln und wissenschaftliche Texte zu bearbeiten.
- Gebäude im allgemeinen und Befunde einzelner Gebäude zu beschreiben, zu analysieren und einzuordnen.
- kritisch über Architektur und deren gesellschaftlich-soziologischen Hintergrund zu diskutieren und im Zusammenhang mit aktuellen Fragestellungen zu verknüpfen.
- sensibel mit kulturwissenschaftlichen und gesellschaftlichen Themen vor dem Hintergrund historischer Entwicklungen umzugehen.
- unterschiedliche zeitgenössische und historische Positionen zu erkennen, zu benennen und kritisch einzuordnen sowie diese in einer kritikfähigen und zugleich konstruktiven Art mit anderen Studierenden zu diskutieren.
- erste eigene Positionen zu zeitgenössischen Fragestellungen zu definieren, zu entwickeln und sowohl mit Laien als auch Expert*innen zu diskutieren.
- eigenständig mit Primär- und Sekundärquellen zu arbeiten und sich ein Bild von dem jeweiligen Forschungsstand zu erarbeiten und daraus eigene kleine Forschungsfragen zu formulieren und Arbeitsthemen aufzustellen.
- richtig aus den recherchierten Quellen zu zitieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Architektonische Werkzeuge, Wissenschaftliches Arbeiten, Kommunikation, Wertebewusstsein, Zeit- und Selbstmanagement, Kritikfähigkeit

Leistungsart: Prüfungsleistung	Prüfungsform: mündliche Prüfung o. Klausur o. Fachgespräch	Modulbewertung: Benotet
---------------------------------------	--	--------------------------------

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**Pflichtveranstaltung/en:

- Theoretische Grundlagen 1: Baugeschichte (V, 1. Sem., 2 SWS)
- Theoretische Grundlagen 1: Architekturtheorie (V, 1. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Theoretische Grundlagen 1: Baugeschichte

Theoretical Basics 1: Architectural History

LV-Nummer GAB161	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 1.
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Georg Ebbing, Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

- Kenntnis stilbildender Bauten, Epochen und Personen der europäischen Architektur von der Antike bis zum Beginn der Neuzeit vor dem Hintergrund der jeweiligen Zeitgeschichte
- Das Spektrum reicht von den ersten Siedlungen und Hochkulturen über die Antike, das frühe Christentum bis zu mittelalterlichen Bauten und dem Beginn der Neuzeit
- Typologische, funktionale, konstruktive, ikonologische und geschichtliche Einordnung von Bauwerken und Stadtopographien in den biographischen, historischen und aktuellen Kontext
- Begreifen der Stilentwicklungen als Folge architekturgeschichtlicher Zusammenhänge
- Kenntnis und Anwendung architektonischer Fachtermini
- Erkennen und Einordnen wesentlicher Stilmerkmale und Datierung

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Die Vorlesungen wird begleitet durch Übungen, Exkursionen, Videos, Quiz und Kurzpräsentationen. Anhand von kleinen Übungen wird das eigenständige Recherchieren nach Primär- und Sekundärquellen eingeübt. Dabei können die Studierenden eigene Fragestellungen formulieren sowie vorgegebene Themen recherchieren und bearbeiten. Anhand von mündl. kurzen Präsentationen lernen die Studierenden fachspezifische Inhalte im entsprechenden Fachvokabular zu formulieren und vor einer Gruppe angemessen zu präsentieren.

Literatur

- BINDING, GÜNTHER, Architektonische Formenlehre, Darmstadt 2019.
- KASTORFF-VIEHMANN, RENATE, Meilensteine der Architektur. Baugeschichte nach Personen, Bauten und Epochen, Stuttgart 2010 [= Kröners Taschenausgabe, Bd. 347].
- KOEPF, HANS; BINDING, GÜNTHER, Bildwörterbuch der Architektur. Mit englischem, französischem und italienischem Fachglossar, Stuttgart 1999 [= Kröners Taschenausgabe, Bd. 194].
- PEVSNER, NIKOLAUS; NERDINGER, WINFRIED, Europäische Architektur. Von den Anfängen bis zur Gegenwart, München 2008.
- SCHLAGINTWEIT, HANS; FORSTNER, HELENE KATHARINA, Kunstgeschichte. Stile erkennen - von der Antike bis zur Moderne, Basel 2003.
- Wörterbuch der Architektur, Ditzingen 2018 [= Reclam Sachbuch premium, Nr. 19569].

Anmerkungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Theoretische Grundlagen 1: Architekturtheorie

Theoretical Basics 1: Theory of Architecture

LV-Nummer GAB162	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 1.
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Georg Ebbing, Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Im Rahmen der Lehrveranstaltung wird den Studierenden ein Überblick über die Vielfalt der architektonischen Themen gegeben, um auf diese Weise ein Gespür für die Komplexität der Architektur und die Notwendigkeit der theoretischen Reflexion unseres Faches zu erhalten. Vorlesungsthemen sind unter anderem:

- firmitas, utilitas und venustas als Grundlagen und Kriterien für die Architektur
- Typus, Topos und Tektonik als Grundlagen der Architektur
- Der architektonische Raum
- Proportionen und deren Bezug zum menschlichen Körper
- Kompositionen und Gliederungsmuster der architektonischen Körper
- Funktion als Grundlage der architektonischen Gestalt
- Konstruktion als Grundlage der architektonischen Gestalt
- die stete Suche nach Harmonie und Vielfalt
- der Ort als eine Grundlage des architektonischen Entwurfs
- Wandel und Kontinuität architektonischer und städtebaulicher Leitbilder im Kontext gesellschaftlicher Fragestellungen

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Vorlesung / Grundlagen Vermittlung / Zusammenhänge In den Vorlesungen werden die theoretischen Grundlagen vermittelt und die noch sehr jungen Studierenden an die Grundphänomene der Architektur und die Themen der Architekturtheorie herangeführt. In eigenen kleinen praktischen Analyseübungen erlernen sie den Zusammenhang zwischen gebauter und gedachter Architektur darzustellen und zu befragen. Teamarbeit / Diskussion / Konfrontation In kleinen Gruppenarbeiten werden zu konkreten Fragestellungen Referate erarbeitet, um diese dann vor der Gruppe vorzustellen und zu diskutieren. Dabei wird auch der Umgang und die emphatische Auseinandersetzung mit anderen Auffassungen und kontroversen Meinungen in Form von Diskussionen eingeübt und erlernt. Recherchieren / Präsentieren (schriftlich) Anhand von kleinen schriftlichen Übungen wird das eigenständige Recherchieren nach Primär- und Sekundärquellen eingeübt. Fragestellungen formulieren / Recherchieren / Präsentieren (mündlich) Dabei können die Studierenden eigene Fragestellungen formulieren, sowie vorgegebene Themen recherchieren und bearbeiten. Bei anschließenden Referaten lernen die Studierenden fachspezifische Inhalte im entsprechenden Fachvokabular zu formulieren und vor einer Gruppe angemessen zu präsentieren.

Literatur

Die Literaturliste spiegelt den Forschungsstand wider und wird stetig ergänzt und erneuert, um somit auch den neuesten Stand der Forschung einbeziehen zu können. Darüber hinaus haben sich einige der folgenden Publikationen als Standardwerke herausgestellt:

- Vittorio Magnago Lampugnani: Architekturtheorie 20. Jahrhundert. Positionen, Programme, Manifeste. Ostfildern-Ruit 2004
- Hanno-Walter Kruft: Geschichte der Architekturtheorie. München 1995 (4. Auflg.)
- Fritz Neumeyer: Quellentexte zur Architekturtheorie. München Berlin u.a. 2002

Anmerkungen

Modul

Gestalten 1: Grundlagen Design Theory 1: Basics

Modulnummer GAB170	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht
------------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------	----------------------------	-------------------------------------	------------------------------

Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---------------------------------------	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Dipl.-Ing. Christina Jagsch, Modulhandbuch Testerin

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Proportionen, Farben, Material und Ästhetik zu analysieren und im architektonischen Kontext zu beschreiben.
- abstrakte gestalterische Prinzipien zu erfassen und darzustellen.
- verschiedene Materialien im architektonischen Kontext angemessen einzusetzen.
- eigene Ideen und Entwurfsgedanken mittels Planzeichnungen und Modellen zu kommunizieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:
Gestalten, Entwerfen, Architektonische Werkzeuge, Kommunikation, Zeit- und Selbstmanagement, Kritikfähigkeit, Eigenmotivation

Leistungsart: Prüfungsleistung	Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Fachgespräch u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Ausarbeitung u. praktische / künstlerische Tätigkeit	Modulbewertung: Benotet
---------------------------------------	---	--------------------------------

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Gestalten 1: Grundlagen (Ü, 1. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Gestalten 1: Grundlagen

Design Theory 1: Basics

LV-Nummer GAB171	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 1.
Lehrformen Übung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Christina Jagsch

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Dieses Modul vermittelt Kenntnisse über Proportionen, Farben, Materialien und Ästhetik sowie die Fähigkeit, abstrakte gestalterische Prinzipien zu erfassen und durch geeignete Darstellungsformen zu visualisieren. Es befähigt die Studierenden, verschiedene Materialien im architektonischen Kontext angemessen einzusetzen, um fundiertere gestalterische Entscheidungen treffen zu können. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der klaren und überzeugenden Kommunikation eigener Ideen und Entwurfsgedanken durch Planzeichnungen und Modelle.

Didaktische Methoden und Medienformen

In Input-Veranstaltungen werden grundlegende Kenntnisse zu Darstellungsarten, gestalterischen Prinzipien und Layout vermittelt. Kleine Übungen begleiten diesen Prozess und ermöglichen es, das Gelernte direkt anzuwenden, um einen klaren gestalterischen Ausdruck zu entwickeln.

Die Übungen werden in begleiteter Studioarbeit begonnen und im individuellen Arbeitsprozess fertiggestellt. Ein kontinuierlicher Austausch zu Modellen, Zeichnungen, Material und Darstellung unterstützt die Entwicklung eines präzisen gestalterischen Verständnisses. Dabei hilft der Dialog, gezielte Fragen zu formulieren, die eigenen Entwürfe klar darzustellen und konstruktive Kritik aufzunehmen. Diese Rückmeldungen fördern die Reflexion und geben Impulse, um die eigene Arbeit gezielt weiterzuentwickeln. Durch die Arbeit im Studio und den Austausch entsteht ein Bewusstsein dafür, wie viel Zeit für einzelne Arbeitsschritte benötigt wird. Dies fördert eine realistische Planung und eine gezielte Anpassung des eigenen Vorgehens.

Die Abgaben der Übungen erfolgen ohne Präsentationen. Zur Nachvollziehbarkeit der Bewertung werden exemplarische Ergebnisse besprochen, um zentrale Kriterien zu verdeutlichen. Dies ermöglicht eine reflektierte Auseinandersetzung mit den relevanten Aspekten und die kontinuierliche Verbesserung des eigenen Arbeitsprozesses.

Literatur

Die Literaturliste wird semesteraktuell um neue, relevante Publikationen ergänzt.

- Bielefeld, Bert (2014): Basics Architectural Presentation
- Bielefeld, Bert Hrsg. (2013): Basics Entwurf
- Schilling, Alexander (2021): Basics Modellbau

Anmerkungen

Modul

Projekt 2: Einführung in das Entwerfen 2 - Haus Design Studio 2: Introduction to Design 2 - House

Modulnummer
GAB210

Kürzel
Projekt 2

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
15 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
2. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Georg Ebbing

Verpflichtende Voraussetzungen

- Zu den Prüfungen des Moduls Projekt 2 wird zugelassen, wer das Modul Projekt 1 erfolgreich abgeschlossen hat.

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- mithilfe der erlernten theoretischen Grundlagen einen eigenen architektonischen Entwurf zu erarbeiten, der den spezifischen Anforderungen an gesellschaftliche, gestalterische, konstruktive und theoretische Fragestellungen angemessen ist und die zeitgenössischen Themen architektonisch reflektiert.
- die fachspezifischen handwerklichen architektonischen Werkzeuge sicher und angemessen einzusetzen. Sie sind in der Lage, die richtigen Darstellungsmethoden zu wählen, um ihre Entwürfe darzustellen.
- ihre Argumentationen und Gedanken mit Hilfe der eingeübten Präsentations- und Arbeitsformate einer größeren Gruppe zu vermitteln. Dies können sie mit dem eingeübten Fachvokabular sicher konstruktiv diskutieren. Dadurch sind sie in der Lage, ihre eigene Position zu reflektieren und diskursiv zu begründen.
- durch die verschiedenen Arbeitsphasen in Gruppen- und Einzelarbeit ihre Teamfähigkeit zu beweisen und gemeinsam wie alleine angemessen Strategien und Lösungen in einem konkreten Zeitrahmen zu erörtern und anzuwenden.
- Gebäude nicht nur eigenständig zu entwerfen, sondern auch bestehende Bauten nach architektonischen Kriterien zu analysieren und zu bewerten und das eigene Projekt immer im Kontext eines übergeordneten Ganzen zu denken und zu entwickeln.
- unterschiedliche Wohn- und Lebenskonstellationen im Kontext verschiedener kultureller Hintergründe im Gespräch mit Studierenden zu erörtern und diese im Hinblick auf einen zeitgemäßen Hausentwurf zu berücksichtigen und einzuordnen.
- typologische und morphologische Betrachtungen, Analysen und Bewertungen von zeitgenössischen wie auch historischen Bauten vorzunehmen und diese gewinnbringend für ihren eigenen Entwurf einzusetzen.
- in einer intellektuellen Hinsicht einen komplexen Hausentwurf mithilfe von architektonischen Referenzen selbstständig und im Team zu erarbeiten und zu begründen.
- zu erkennen, dass die Architektur immer eine öffentliche Aufgabe übernimmt und einer inklusiven und diversen Gesellschaft gerecht werden muss.
- das einzelne Haus, wie auch die eigene Arbeit immer im gebauten wie im intellektuellen Kontext des Bestehenden und der Gemeinschaft zu bewerten und zu entwickeln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Entwerfen, Gestalten, Theoretische Grundlagen, Architektonische Werkzeuge, Teamfähigkeit, Kommunikation, Transdisziplinarität, Wertebewusstsein, Kritikfähigkeit, Zeit- und Selbstmanagement, Eigenmotivation

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Fachgespräch u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Hausarbeit u. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

450, davon 84 Präsenz (8 SWS) 366 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Projekt 2: Einführung in das Entwerfen 2 - Haus (Proj, 2. Sem., 8 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projekt 2: Einführung in das Entwerfen 2 - Haus
Design Studio 2: Introduction to Design 2 - House

LV-Nummer GAB211	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 2.
Lehrformen Projekt	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Georg Ebbing

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Im Maßstab des Hauses beschäftigt sich das Projekt 2 mit aktuellen Themen und Aufgaben im Kontext der gebauten Stadt. Dabei steht der Entwurf eines Hauses mit einem realistischen und zeitgemäßen Raumprogramm an einem konkreten Ort im Mittelpunkt des Projektes. Darüber hinaus ist es wesentlich den Aspekten des Raumes, der Konstruktion, der Schönheit wie auch der Dauerhaftigkeit, Nachhaltigkeit und Inclusion auf vielfältige Weise angemessen gerecht zu werden. Zudem werden wesentliche Grundlagen einer zeitgenössischen Gebäudelehre vermittelt. Diese geht von unterschiedlichen kulturellen Hintergründen, sowie von verschiedenen Lebens- und Wohnkonstellationen aus, die sich im Wohnungsbau zeigen. Zudem werden grundlegende räumlichen Themen von öffentlichen Bauten erarbeitet. Daraus ergeben sich folgende, den Entwurf begleitende Aspekte:

- Die Bedeutung von Referenzen, Vorbildern und Analogien für den eigenen Entwurf
- Die Arbeit mit bewährten Typologien und Typen als Grundlage des eigenen Entwurfs
- Das Wechselspiel zwischen äußerer Erscheinung und innerer Organisation und Struktur des Hauses
- Die Differenzierung zwischen öffentlichen, privaten und gemeinschaftlichen Räumen sowie deren Gestalt
- Die Suche nach Angemessenheit des architektonischen Ausdrucks im Verhältnis zu Ort und Programm des Hauses
- Die Vielfalt und der Reichtum der architektonischen Elemente und ihre Bedeutung für den Charakter und die Funktion des Hauses
- Die innenräumliche Organisation des Hauses im Zusammenspiel mit Ort und Ausdruck des Hauses und seinen Funktionen.
- Barrierefreiheit und Zugänglichkeit für unterschiedlichste Nutzergruppen
- Aneignungsmöglichkeiten und Funktionalität für Bewohner*innen mit unterschiedlichsten kulturellen Hintergründen
- Die Wechselwirkungen von diversen Lebensformen und Wohnkonstellationen auf die räumliche Organisation des Hauses und dessen architektonische Identität.
- Nutzungsvielfalt und Funktionswandel bei öffentlichen Bauten.
- Kontinuität und Wandel von Typen und Typologien

Darüber hinaus werden im Rahmen der Saalübung / Orientierungsprüfung grundlegende Lehrinhalte vertieft.

Didaktische Methoden und Medienformen

Im Rahmen von regelmäßigen entwurfsbegleitenden Vorlesungen werden grundlegende Themen der Gebäudelehre im Bereich des Wohnungsbaus wie der öffentlichen Bauten vermittelt. In einzelnen kleinen Übungen werden spezifische Themen wie z.B. Erschließungsformen, Räume für Versammlungen oder Ausstellungen untersucht und entworfen. Die Bearbeitungsphase endet mit einer Präsentation, bei der die Ergebnisse der gebäudetypologischen Übungen und Recherchen im Rahmen des Projektgruppen vorgestellt werden. Die Arbeit am Projekt wird bestimmt durch einen Wechsel der Gesprächs- und Arbeitsformen. Die Studierenden erarbeiten selbstständig ihren Entwurf und präsentieren die jeweiligen Arbeitsschritte im Rahmen von Kolloquien und Präsentationen. Diese ermöglichen Rückfragen und vor allem den notwendigen Vergleich und Austausch über unterschiedliche aber auch ähnliche Ansätze. In Tischkorrekturen werden die einzelnen Arbeiten in Anwesenheit anderer Studierender mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Bildungshorizonten mit den Lehrenden besprochen und erörtert. In den Phasen der Grundlagenermittlung werden in kleineren und größeren Arbeitsgruppen gemeinsam alle notwendigen Grundlagen wie Modelle oder Umgebungszeichnungen in selbstständig zu organisierender Teamarbeit erstellt. Die Arbeit am Projekt findet grundsätzlich in den Arbeitsräumen an der Hochschule statt, um dadurch den Austausch und die fachliche

Diskussion zu fördern. Zusätzlich werden Tutorien angeboten. Hier wird durch die sehr unterschiedlichen Tutoren in kleinen Gruppen auf individuelle Fragestellungen eingegangen. Diese Form der diskursiven vor allem aber inklusiven Zusammenarbeit wird den verschiedenen kulturellen Hintergründen und Bildungshorizonten gerecht. Zudem wird im Rahmen einer eigenständigen und zeitlich sehr begrenzten Saalübung/Orientierungsprüfung die Fähigkeit zur schnellen Rekapitulation und zeichnerischen Darstellung wesentlicher Lehrinhalte eingefordert und trainiert.

Literatur

Die Literaturliste befindet sich in Abhängigkeit zu der jeweiligen Aufgabenstellung in einem steten Wandel und orientiert sich an den jeweiligen konkreten Entwurfsaufgaben. Darüber hinaus haben sich einige themenunabhängige Werke als sinnvolle Handreichung etabliert.

- Reproduktives Entwerfen. Georg Ebbing, Moritz Henkel, Philipp Rentschler, Ulrich von Ey (Hrsg.) Berlin Bochum 2020
- Eine Geschichte des gemeinschaftlichen Wohnens. Modelle des Zusammenlebens. Hrsg. Susanne Schmid, Dietmar Eberle, Margrit Hugentobler ETH Wohnforum ETH Case. Basel 2019 Andreas Lechner: Entwurf einer architektonischen Gebäudelehre. Zürich 2018
- "Ein Manifest zur Kontinuität-Reproduktives Entwerfen als Haltung und Methode des Weiterbauens in der Architektur. Georg Ebbing, Moritz Henkel. in: Vom Wert des Weiterbauens. Eva Maria Forscher u.a. (Hrsg.) Basel 2020
- Stadthäuser. Der Eckhausgrundriss. Georg Ebbing, Christoph Mäkler (Hrsg.) Berlin 2023 (3. Aufl.)
- Publikationsreihe "Raumpilot" Band 1-4 , Hrsg. Wüstenrot Stiftung. Für die einzelnen Bände verschiedene Fachautoren, Ludwigsburg Zürich Stuttgart 2010
-

Anmerkungen

Modul

Baukonstruktion 2: Tragwerk und Holzbau

Building Construction 2: Structural Systems and Timber constructions

Modulnummer GAB250	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht
------------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------	----------------------------	-------------------------------------	------------------------------

Fachsemester 2. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---------------------------------------	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch, Prof. Dipl.-Ing. Architekt BDA Dieter Müller

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die Lasten eines Tragwerkes zu benennen und zusammenzustellen, den Kraftfluss in einfachen Konstruktionen zu ermitteln, anhand der Kräfte im Tragwerk die Spannungen in den Tragelementen zu berechnen und dieses überschlägig zu dimensionieren.
- grundlegende Bau- und Tragsysteme anhand von Übungsaufgaben zu berechnen, zu skizzieren und zu konstruieren sowie die grundlegenden mechanischen Kennwerte der Materialien Holz, Beton und Stahl zu benennen.
- anhand gestellter Übungsaufgaben (Schwerpunkt Basissysteme Holzbau) baukonstruktive Details auszuwählen, deren Fügung zu entwickeln und zu planen.
- gestaltbildende Konstruktionen zu entwerfen, zu validieren und darzustellen.
- die gewählten Lösungsansätze zeichnerisch, in Modellen und anhand geeigneter Darstellungsformen zu präsentieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Konstruieren, Theoretische Grundlagen, Gestalten, Entwerfen, Architektonische Werkzeuge, Kommunikation, Teamfähigkeit, Transdisziplinarität

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Hausarbeit o. Klausur o. Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Baukonstruktion 2: Tragwerk (V, 2. Sem., 2 SWS)
- Baukonstruktion 2: Basissysteme Holzbau (SU, 2. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Baukonstruktion 2: Tragwerk

Building Construction 2: Structural design

LV-Nummer

GAB251

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

2.

Lehrformen

Vorlesung

Häufigkeit

jedes Semester

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Tragwerkslehre und Rohbaukonstruktion: Lasten, Kräfte, Momente, Kraftverfolgung im Bauwerk, Kräftegleichgewicht, Schnittgrößen, mechanische Kennwerte von Holz, Beton und Stahl, Kraftverfolgung im Detail, Spannung, Dehnung, Verformungen, Nachweise, Stabilität

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Vorlesungsreihe in denen die theoretischen Grundlagen gelegt werden, in Kombination mit Übungen in Einzelarbeit im Vorlesungskontext zum besseren Verständnis, zusätzlich Hausübungen zur Reflektion der Vorlesungsinhalte.

Medienform: Powerpoint Vorlesungen in Kombination mit Handschriftlicher zeichnerischer und rechnerischer Entwicklung der Inhalte

Literatur

Faustformel Tragwerksentwurf: Block, Gengnagel, Peters, Deutsche Verlags-Anstalt Schneider Bautabellen für Architekten: Werner Verlag

Anmerkungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Baukonstruktion 2: Basissysteme Holzbau

Building Construction 2: Basic Timber Construction Systems

LV-Nummer GAB252	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 2.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

In den vergangenen Jahrzehnten haben sich Holzbautechnologien und der darauf aufbauende Holzbau stark verändert. Der Anteil von reinen Holzgebäuden oder auch Mischkonstruktionen am Gesamtbauvolumen hat deutlich zugenommen. Der Baustoff Holz erfüllt dabei prinzipiell alle Anforderungen an zeitgemäßes Baumaterial: Er ist nachhaltig, recyklierbar und benötigt einen geringen Energieaufwand für Herstellung und Verarbeitung.

Im Rahmen der Vorlesungsreihe erhalten die Studierenden eine Einführung in die konstruktiven Grundlagen des Holzbaus sowie historischer Vorbilder. Querbezüge zu Waldwirtschaft, Holzaufbereitung und Nutzung moderner Holzressourcen ergänzen die konstruktiven Vorlesungsinhalte. Neben gestaltbildenden Schwerpunkten werden Grundlagen für den konstruktiven Holzschutz, Konstruktionsmethoden, deren Rückbaupotentiale, Lebenszyklusphasen und Nachnutzung erläutert.

Die Studierenden werden mit den Themen Tragfähigkeit, Gebrauchstauglichkeit und den bauphysikalischen Besonderheiten verschiedener Holzbausysteme vertraut gemacht.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Die wesentliche Wissensvermittlung im Themenbereich "Basissysteme Holzbau" erfolgt durch eine Vorlesungsreihe, welche durch semesterbegleitende Kurzanalysen, Entwurfs- und Konstruktionsübungen in Gruppenarbeit ergänzt wird. Die Studierenden präsentieren ihre Ergebnisse und Dokumentation anhand von wissenschaftlichen Postern, Zeichnungen und Modellen. Alle Veranstaltungen finden in Präsenzmodus statt, hierdurch sollen Rückkopplungen und Diskussionen unter den Studierenden gefördert und vertieft werden.

Literatur

Neben der einschlägigen Grundlagenliteratur zur Baukonstruktion wird weiterführende Literatur zum Themenschwerpunkt Holzbau in der Architektur auf dem jeweils aktuellen Stand angegeben.

1. Deplazes, Andrea: Architektur konstruieren, Birkhäuser.
2. Graubner, Wolfgang: Holzverbindungen, DVA.
3. Herzog, Natterer, Schweitzer, Volz, Winter: Holzbau Atlas, Verlag Detail.
4. Kaufmann, Hermann, Nerdinger, Winfried: Bauen mit Holz - Wege in die Zukunft, Prestel.
5. Kolb, Josef: Holzbau mit System, Birkhäuser.
6. Pfeifer, Liebers, Reiners: Der Neue Holzbau, Callwey

Anmerkungen

Modul

Theoretische Grundlagen 2: Stadtplanung Theoretical Basics 2: Urban Planning

Modulnummer
GAB260

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
2. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Volker Kleinekort

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- anhand von Stadtraumanalysen, Grundlagen für den städtebaulichen Entwurf abzuleiten.
- das Verhältnis von Objekt und Kontext sowie von Baukörper und Raumkörper als Methode des Städtebauentwurfs einzusetzen.
- eigene Entwürfe anhand grundlegender Kenntnisse und möglicher Planungsmethoden zu erarbeiten und zu präsentieren.
- rechtliche Grundlagen der Bauleitplanung anzuwenden und aus einem eigenen Entwurf abzuleiten.
- eigene Argumentationen im Kontext des Städtebaus und der Stadtplanung, besonders zu Themen der Klimafolgenanpassung und Mobilitätswende zu entwickeln sowie eine eigene Haltung zu generieren und argumentativ darzulegen.
- räumliche Analysemethoden angemessen und richtig anzuwenden und auch in einer größeren Runde argumentativ zu diskutieren.
- die erarbeiteten Analysen und Entwürfe mit den visuellen Werkzeugen der Architektur in Form von Zeichnungen und Arbeitsmodellen darzustellen und zu präsentieren.
- durch die verschiedenen Arbeitsphasen in Gruppen- und Einzelarbeit ihre Teamfähigkeit zu beweisen und gemeinsam wie alleine angemessen Strategien und Lösungen in einem konkreten Zeitrahmen zu entwickeln und anzuwenden.
- zu reflektieren, dass Städtebau einen Beitrag zur Lösung gesellschaftsrelevanter Herausforderungen leisten kann und dass Stadt und Architektur immer eine öffentliche Aufgabe übernimmt die einer inklusiven und diversen Gesellschaft gerecht werden muss.
- eigenständig mit Primär- und Sekundärquellen zu arbeiten und sich ein Bild von dem jeweiligen Forschungsstand zu erarbeiten und daraus eigene kleine Forschungsfragen zu formulieren und Arbeitsthemen aufzustellen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Entwerfen, Theoretische Grundlagen, Gestalten, Wissenschaftliches Arbeiten, Architektonische Werkzeuge, Teamfähigkeit, Transdisziplinarität, Kommunikation, Eigenmotivation, Kritikfähigkeit, Zeit- und Selbstmanagement, Wertebewusstsein

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Hausarbeit u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Fachgespräch u. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Im Zentrum des Kurses steht die Vermittlung von städtebaulichem Grundlagenwissen und methodisch-technischen Instrumentarien, sowie die Einführung in die Tätigkeitsfelder der Stadtplanung und Stadtgestaltung.

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Theoretische Grundlagen 2: Stadtplanung (V, 2. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Theoretische Grundlagen 2: Stadtplanung
Theoretical Basics 2: Urban Planning

LV-Nummer GAB261	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 2.
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Volker Kleinekort

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Die behandelten Themenfelder sind grundlegende Aspekte der Stadtplanung: * Die Struktur der Stadt * Der städtebauliche Raum-Entwurf * Formen städtebaulicher Gruppierung * Gestaltung des öffentlichen Raumes * Mikrobereiche und Wohnumfeld * Mobilitätsmanagement und Quartier * Zukunftsaufgaben der Klimafolgenanpassung * Stadtsoziologie * Inklusion im Städtebau * Prozesse der Bauleitplanung * Planungs- und Moderationsprozesse

Didaktische Methoden und Medienformen

In den Vorlesungen werden die wesentlichen Grundlagen der Stadtplanung und des Städtebaus vermittelt. In Übungsaufgaben erarbeiten die Teilnehmer in verschiedenen Maßstäben grundlegende Stadtstrukturen. In Form von Wochenaufgaben können so die Themen des Semesters jeweils individuell räumlich nachvollzogen werden. Steht doch beim Studium des Entwerfens nicht das Erlernen von Wissen, sondern eher das Sammeln der eigenen Erfahrungen im Mittelpunkt, denn nur das Wissen, das man eigenständig erlangt, ist von nachhaltigem Wert (Dewey). Die in Kleingruppen erarbeiteten Entwürfe, werden in Zwischenschritten vor der Gruppe des Kurses präsentiert - Das Wissen der Anderen wird mit dem eigenen abgeglichen und fließt in den zukünftigen Bearbeitungsprozess mit ein. Anhand von kleinen schriftlichen Übungen (Essays) wird das eigenständige Recherchieren nach Primär- und Sekundärquellen eingeübt. Dabei können die Studierenden eigene Fragestellungen formulieren sowie vorgegebene Themen recherchieren und bearbeiten. Bei anschließenden Referaten lernen die Studierenden fachspezifische Inhalte im entsprechenden Fachvokabular zu formulieren und vor einer Gruppe angemessen zu präsentieren und Positionen zu verteidigen.

Literatur

Neben der einschlägigen Grundlagenliteratur zum Städtebau und zur Stadtplanung wird weiterführende Literatur angegeben. Die Literaturliste wird in der semesterweisen Aufgabenstellung erweitert und ergänzt, um dem aktuellen Diskurs gerecht zu werden. Darüber hinaus haben sich u.a. einige Grundlagen herausgestellt:

Aglaee Degros, et.al, Basics of Urbanism, Park Books, 2021

BBSR (Kleinekort, et.al.), Aktuelle Positionen zum Städtebau - Stadt denken, Stadt machen; IzR, 2021

Christa Reicher, Städtebauliches Entwerfen; SpringerVieweg, 2017

Leonard Schenk, Stadt Entwerfen; Birkhäuser, 2018

Anmerkungen

Modul

Gestalten 2: Digital Design Theory 2: Digital

Modulnummer
GAB270

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch und Englisch

Fachsemester
2. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Joachim B. Kieferle

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- grundlegend den Einsatz digitaler Werkzeuge in der Architektur für Entwurf, Darstellung und Kommunikation zu verstehen, zu bewerten und anzuwenden.
- grundlegende Unterschiede zwischen dem analogen und digitalen Arbeiten zu erkennen und basierend darauf die jeweils geeignetere Arbeitsweise auszuwählen.
- mit verschiedenen digitalen Werkzeugen Darstellungen ihrer Architekturentwürfe für die eigene Überprüfung sowie Kommunikation mit anderen zu erstellen.
- digitale Werkzeuge für das architektonische Entwerfen zu bewerten und anzuwenden.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Gestalten, Entwerfen, Architektonische Werkzeuge, Kommunikation, Kritikfähigkeit

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Portfolioprüfungen
o. praktische / künstlerische Tätigkeit
o. Portfolioprüfungen u. praktische /
künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Gestalten 2: Digital (Ü, 2. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Gestalten 2: Digital
Design Theory 2: Digital

LV-Nummer GAB271	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 2.
Lehrformen Übung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch und Englisch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Joachim B. Kieferle

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Der Einsatz des Computers und digitaler Methoden in und für Architektur sind Schwerpunkte dieser Lehrveranstaltung. In der zweidimensionalen (2D) Darstellung werden Grundlagen von Bildbearbeitung, Illustration und Layout für Repräsentation und Kommunikation erläutert und die dafür relevanten theoretischen und gestalterischen Grundlagen wie Bildauflösung, Farbräume, typographisches Raster oder Schrifttypen. Mit CAAD (Computer Aided Architectural Design) wird der Übergang von der zweidimensionalen (2D) zur dreidimensionalen (3D) Bearbeitung und Architekturdarstellung aufgezeigt und die Unterschiede wie beispielsweise Layeraufbau oder Zeichnungsverknüpfung zum händischen Arbeiten erläutert. Die objektorientierte Planung mit der BIM (Building Information Modeling) Methode wird erläutert, mögliche weiterführende Anwendungen wie Parametrik und der Einsatz von Visual Skripting als Entwurfsmethode diskutiert.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

- Wechsel von Input (frontal) und Übungsphasen in Einzelarbeit.
- Regelmäßige verpflichtende Abgaben zu den wesentlichen Themenschwerpunkten (Digitale Bearbeitung und Upload einer Aufgabe)
- Exemplarische Besprechung der Arbeiten einzelner Studierender für Erkenntnisgewinn aller Teilnehmer:innen
- Aufzeigen und Einüben digitaler Methoden an Übungsbeispielen qualitätvoller Architekturprojekte

Literatur

- Burry, Jane; Burry, Mark (2010): The New Mathematics of Architecture
- Hovestadt, Ludger; Urs Hirschberg; Oliver Fritz (Eds.) (2020): Atlas of Digital Architecture: Terminology, Concepts, Methods, Tools, Examples, Phenomena.
- Sacks, Rafael (2018): BIM Handbook: A Guide to Building Information Modeling for Owners, Designers, Engineers, Contractors, and Facility Managers.
- Kolarevic, Branko; Pinto Duarte, Jose (Eds.) (2019): Mass Customization and Design Democratization
- Lynn, Greg (1998): Animate Form.

Anmerkungen

Modul

Projekt 3: Einführung in das Entwerfen 3 - Stadt Design Studio 3: Introduction to Design 3 - Urban Design

Modulnummer GAB310	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht	
Leistungspunkte 15 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 3. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Volker Kleinekort

Verpflichtende Voraussetzungen

- Zu den Prüfungen des Moduls Projekt 3 wird zugelassen, wer das Modul Projekt 2 erfolgreich abgeschlossen hat.

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- über das Einzelobjekt (Architektur) hinaus im komplexen Kontext (Stadt) zu denken und zu entwerfen.
- anhand individueller Aufgaben in kritischer Reflexion aktueller gesellschaftlicher Themen Stadt zu entwerfen.
- interdisziplinär über mehrere Maßstäbe hinweg zu arbeiten und zu planen.
- Antworten auf gestellte und selbst entwickelte, aber dem Standort und seinem räumlich-gesellschaftlichen Kontext inhärenten Fragen zu erarbeiten.
- Stadt nachhaltig zu denken und materialgerecht zu entwerfen und den ressourcenschonenden Einsatz von Materialien zu berücksichtigen.
- in einem eigenen Entwurf Aussagen zu Themen der Klimafolgenanpassung und Mobilitätswende zu entwickeln sowie dazu eine eigene Position zu generieren und argumentativ darzulegen.
- personen- und fachbezogene Kommunikationsprozesse in kleinen Gruppen zu initiieren und dabei unterschiedliche Sichtweisen und Perspektiven zu berücksichtigen.
- die erarbeiteten Entwürfe mit den visuellen Werkzeugen der Architektur in Form von Zeichnungen, Kollagen und Arbeitsmodellen darzustellen und zu präsentieren.
- durch die verschiedenen Arbeitsphasen in Gruppen- und Einzelarbeit ihre Teamfähigkeit zu beweisen und gemeinsam wie alleine angemessen Strategien und Lösungen in einem konkreten Zeitrahmen zu entwickeln und anzuwenden.
- zu reflektieren, dass sie mithilfe eines Projektes einen Beitrag zur Lösung gesellschaftsrelevanter Herausforderungen leisten können, dass Stadt und Architektur immer eine öffentliche Aufgabe übernimmt und einer inklusiven und diversen Gesellschaft gerecht werden muss.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Konstruieren, Gestalten, Wissenschaftliches Arbeiten, Architektonische Werkzeuge, Transdisziplinarität, Teamfähigkeit, Kommunikation, Zeit- und Selbstmanagement, Wertebewusstsein, Eigenmotivation, Kritikfähigkeit

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Fachgespräch u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Hausarbeit u. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

450, davon 84 Präsenz (8 SWS) 366 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Projekt 3: Einführung in das Entwerfen 3 - Stadt (Proj, 3. Sem., 8 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projekt 3: Einführung in das Entwerfen 3 - Stadt
Design Studio 3: Introduction to Design 3 - Urban Design

LV-Nummer GAB311	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 3.
Lehrformen Projekt	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, über die Architektur des einzelnen Objektes hinaus, die komplexen Zusammenhänge zwischen der sozialen, gebauten und ökonomischen Umwelt im städtebaulichen Maßstab zu erkennen und die aus begleitenden Vorlesungen gewonnenen Erkenntnisse in eigenständige Entwürfe umzusetzen. In den eigenen Entwurfsprojekten fokussiert die Lehre auf grundlegende räumliche Zusammenhänge, räumliche Qualitäten und Aneignungsfähigkeit von Raum. Auf die Organisation des Gebäudes im Zusammenspiel mit der städtebaulichen Umgebung und dem öffentlichen und privaten Raum; Auf die Barrierefreiheit und Zugänglichkeit der Stadträume und Gebäude für unterschiedlichste Nutzergruppen; Die Aneignungsmöglichkeiten und Funktionalität der öffentlichen Stadträume aller mit unterschiedlichsten kulturellen Hintergründen und die Wechselwirkungen von diversen Lebensformen und Wohnkonstellationen auf die räumliche Organisation des Hauses und des privaten Freiraumes.

Didaktische Methoden und Medienformen

Anhand von praxisbezogenen städtebaulichen Aufgabenstellungen, wird der Entwurfsprozess des Studierenden im Moderationsprozess durch den Lehrenden im Studio begleitet. Im individuellen Gespräch werden die Entwürfe anhand einer argumentativen Logik entwickelt; in den Präsentationen diskutiert die Gruppe den jeweiligen Entwurfsfortschritt. Das Wissen der Anderen wird mit dem eigenen abgeglichen und angeeignet und fließt schließlich in den weiteren Entwurfsprozess mit ein.

Dazu werden ergänzende Vorlesungsinhalte zu grundlegenden Themen des Städtebaus, der Freiraumplanung und des Mobilitätsmanagements in das Projekt integriert. Daraus ergeben sich dem Entwurf begleitende Themenfelder, die von den Teilnehmenden zu erarbeitenden Übungen vorlesungsbegleitend vertieft werden. Das Projekt wird anhand von Zeichnungen und Modellen präsentiert und argumentativ hergeleitet.

Literatur

Die Literaturliste wird in der semesterweisen Aufgabenstellung erweitert und ergänzt, um dem aktuellen Diskurs gerecht zu werden. Folgende Standardwerke sind grundsätzlicher Bestandteil der Veranstaltungen:

Aglae Degros, et.al Basics of Urbanism, Park Books, 2021

BBSR (Kleinekört, et.al.), Aktuelle Positionen zum Städtebau - Stadt denken, Stadt machen; IzR, 2021

Christa Reicher, Städtebauliches Entwerfen, SpringerVieweg, 2017

Leonard Schenk, Stadt Entwerfen; Birkhäuser, 2018

Anmerkungen

Modul

Baukonstruktion 3: Massivbau Building Construction 3: Solid Construction

Modulnummer GAB350	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 3. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Isabella Leber

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

- Baukonstruktion 1: Material
- Baukonstruktion 2: Tragwerk und Holzbau

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die Grundprinzipien des Konstruierens und Fügens der Bauteile im Massivbau, vom Fundament bis zum Dach zu beschreiben.
- anhand von Übungsaufgaben die gelernten Konstruktionsprinzipien auf einfache bauliche Situationen selbständig anzuwenden.
- anhand von Übungsaufgaben mit den entwerflichen Möglichkeiten verschiedener Massivbaukonstruktionen zu experimentieren und konstruktiv gestalterische Lösungsvarianten selbstständig und/oder in Gruppen zu erarbeiten.
- die eigenständig entwickelten konstruktiv-gestalterischen Lösungen zeichnerisch und/oder in Arbeitsmodellen darzustellen, zu präsentieren und gemeinsam, von den Lehrenden moderiert, zu diskutieren und zu kommentieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Konstruieren, Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Gestalten, Architektonische Werkzeuge, Transdisziplinarität, Kommunikation, Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit, Wertebewusstsein, Eigenmotivation

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Hausarbeit u. mündliche Prüfung o. Hausarbeit u. Klausur

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Baukonstruktion 3: Massivbau (SU, 3. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Baukonstruktion 3: Massivbau

Building Construction 3: Solid Construction

LV-Nummer GAB351	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 3.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Isabella Leber

Empfohlene Voraussetzungen

- Baukonstruktion 1: Material
- Baukonstruktion 2: Tragwerk und Holzbau

Themen/Inhalte der LV

In Zeiten der Ressourcenknappheit gewinnt die Baukonstruktion wieder an gestalterischer Bedeutung für die Entwicklung eines architektonischen Entwurfes.

Im Rahmen von Vorlesungen und Übungen wird diese Vernetztheit aufgezeigt und untersucht sowie das Basiswissen für konstruktive Entscheidungen vermittelt.

Die verschiedenen Konstruktionsprinzipien des Massivbaus, von Klinkerkonstruktionen über Betonbau und Lehm- und Ziegelbau, hin zu neuen Technologien wie Leichtbetonkonstruktionen werden anhand von beispielhaften Projekten erläutert und in ihre historische Entwicklung eingebettet.

Zeichnung und Modell dienen dabei als Werkzeug des gestaltenden Konstruierens sowie der Kommunikation entwerflicher und konstruktiver Ideen.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Die semesterbegleitende Vorlesungsreihe vermittelt die Grundlagen der Baukonstruktion im Massivbau und das daraus resultierende gestalterische Potential für den architektonischen Entwurf. Die Studierenden erarbeiten sich auf Basis der Vorlesungsreihe und der empfohlenen Literatur konstruktive Kenntnisse und übertragen diese in semesterbegleitende Übungen. Die Übungen werden als Gruppen- und Einzelarbeit anhand von Zeichnungen und/oder Modellen dokumentiert und präsentiert. Unter der Moderation der Lehrenden werden die Ergebnisse gemeinsam diskutiert und bewertet.

Literatur

Deplazes, Andrea (Hrsg.), 2013, Architektur konstruieren. Vom Rohmaterial zum Bauwerk. Ein Handbuch Birkhäuser, Basel, 4. Auflage

LM-A LernMedien-Architektur GmbH, Die neue Konstruktionslehre für den Hochbau, 4. dt. Auflage, 2018, Oerlingen CH

LM-A LernMedien-Architektur GmbH, Die neue Baustoffkunde für den Hochbau, 1. dt. Auflage, 2021, Oerlingen CH

Joachim Achtziger, Günter Pfeifer, Rolf Ramcke und Konrad Zilch, Mauerwerk Atlas, Edition DETAIL, Institut für internationale Architekturdokumentation, München 2001

Atlanten-Reihe, DETAIL-Verlag

DETAIL Zeitschrift für Architektur und Baudetail Detail Verlag München, seit 1961

Anmerkungen

Modul

Theoretische Grundlagen 3: Architekturtheorie und Baugeschichte Theoretical Basics 3: Theory of Architecture and Architectural History

Modulnummer GAB360	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht
------------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------	----------------------------	-------------------------------------	------------------------------

Fachsemester 3. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---------------------------------------	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Georg Ebbing, Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Epochen der Baugeschichte mit ihren Merkmalen zu benennen und sie in einen europäischen Kontext zu setzen und sensibilisiert mit kulturwissenschaftlichen und historischen Themen umzugehen.
- kritisch über Architektur- und Stadtbaugeschichte, Architekturtheorie und deren gesellschaftlich-soziologischen Hintergrund zu diskutieren.
- historische Stadtstrukturen, Gebäude im allgemeinen sowie Befunde und Theorien zu beschreiben, zu analysieren und einzuordnen.
- Details am Objekt selber zu erkennen, Quellen zu sammeln und wissenschaftliche Texte zu bearbeiten.
- mit zentralen praxisrelevanten Präsentations- und Dokumentationsformaten umzugehen und anzuwenden.
- die grundlegenden architekturtheoretischen Zusammenhänge herzustellen und Gedanken- und Ideentraktionen nachzuvollziehen und einzuordnen.
- auf der Grundlage theoretischer Überlegungen Entwürfe und Bauten sowie deren Konzeptionen und Inhalte zu beurteilen.
- theoretische Überlegungen angemessen und mit dem entsprechenden Fachvokabular zu formulieren, kontrovers zu diskutieren und eigene Positionen zu beziehen.
- zeitgenössische Fragen- und Themenkomplexe der Architektur in einem größeren theoretischen Zusammenhang einzuordnen und zu bewerten.
- eigenständig mit Primär- und Sekundärquellen zu arbeiten und sich ein Bild von dem jeweiligen Forschungsstand zu erarbeiten und daraus eigene kleine Forschungsfragen zu formulieren und Arbeitsthemen aufzustellen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Architektonische Werkzeuge, Wissenschaftliches Arbeiten, Kommunikation, Wertebewusstsein, Eigenmotivation, Kritikfähigkeit

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Klausur o. mündliche Prüfung o. Ausarbeitung u. Fachgespräch

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Theoretische Grundlagen 3: Architekturtheorie (V, 3. Sem., 2 SWS)
- Theoretische Grundlagen 3: Baugeschichte (V, 3. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Theoretische Grundlagen 3: Architekturtheorie

Theoretical Basics 3: Theory of Architecture

LV-Nummer GAB361	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 3.
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Georg Ebbing

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

In der Vorlesung werden wesentliche Themen aus der Architekturtheorie 1 anhand von Quellentexten vertieft. Durch das Studium zeitgenössischer wie historischer Quellentexte werden unterschiedliche Positionen und Haltungen zu immer wiederkehrenden Themen der Architektur vertieft und analysiert. Als Vorführung der Themen aus der Architekturtheorie 1 werden weitere wesentliche Phänomene der Architektur in einen übergeordneten zeitlichen und ideengeschichtlichen Zusammenhang gestellt. Dabei werden unter anderem folgende Themen und Aspekte anhand des Textstudiums besprochen und erarbeitet: * Die Bedeutung und die Theorie des Raumes in der Architektur des 20. Jahrhunderts * Die Suche nach allgemeingültigen Prinzipien und Regeln für die Architektur vom 18.- 21. Jahrhundert * Die stete Suche nach dem zeitgemäßen Ausdruck und einem Stil der eigenen Zeit im Zeitraum zwischen dem Ende des 18. Jh. und dem Anfang des 21. Jh. * Die Auseinandersetzung mit dem Ort in der Architektur des 20. Jahrhunderts * Zu Fragen der Solidität und Nachhaltigkeit seit dem 18. Jahrhundert

Didaktische Methoden und Medienformen

In den Vorlesungen werden die wesentlichen Grundlagen und Informationen für ein architekturtheoretisches Verständnis vermittelt. Dieses wird durch einzelne Übungen in Gruppenarbeit vertieft und anschließend in einer größeren Runde zur Diskussion gestellt. Bei diesen Übungen geht es darum, in der Gruppe ein Thema fundiert zu erarbeiten und eine eigene Position zu den historischen Texten zu entwickeln. Bei der Präsentation in der größeren Gruppe geht es vor allem darum, diese Positionen zu vertreten und argumentativ zu erläutern sowie verständlich und nachvollziehbar zu machen. Anhand von kleinen schriftlichen Übungen wird das eigenständige Recherchieren nach Primär- und Sekundärquellen eingeübt. Dabei können die Studierenden eigene Fragestellungen formulieren sowie vorgegebene Themen recherchieren und bearbeiten.

Literatur

Die Literaturliste wird stetig erweitert und ergänzt, um damit auch den sich wandelnden Themenschwerpunkten und dem jeweils aktuellen Forschungsstand gerecht zu werden. Darüber hinaus haben sich einige Standardwerke herausgestellt. u. a. folgende Titel: * Andreas Denk, Uwe Schröder, Rainer Schützeichel (Hrsg.): Architektur RaumTheorie. Eine kommentierte Anthologie. Tübingen Berlin 2016 *Kenneth Frampton: Grundlagen der Architektur. Studien zur Kultur des Tektonischen. München Stuttgart 1993* Kari Jormakka: Geschichte der Architekturtheorie. Wien 2003 *Rudolf Wittkower: Grundlagen der Architektur im Zeitalter des Humanismus. München 1969* Ute Poerschke: Funktionen und Formen. Architekturtheorie der Moderne. Bielefeld 2014

Anmerkungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Theoretische Grundlagen 3: Baugeschichte

Theoretical Basics 3: Architectural History

LV-Nummer GAB362	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 3.
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

- Architektur der Renaissance in Italien: Bauten von Brunelleschi, Alberti, Bramante, Bauten von Michelangelo, Manierismus, der Architekt Andrea Palladio
- Renaissance in Europa und im Osmanischen Reich
- Barock in Rom und Frankreich allgemein
- Schlossarchitektur in Europa
- Entwicklung des Rokokostils
- Barockkirchen in Süddeutschland/ Österreich
- England 17./18. Jhs.
- Revolutionsarchitektur, früher Klassizismus, Stilarchitektur in der 1. Hälfte des 19. Jhs.
- die Architekten Schinkel, Klenze, Weinbrenner, Hübsch,
- Ingenieurbaukunst, Art nouveau und Jugendstil, Überleitung zur Moderne

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Die Vorlesungen werden von Übungen begleitet. Exkursionen, Videos, Quiz und Kurzpräsentationen ergänzen die Lehre. Anhand von kleinen Übungen wird das eigenständige Recherchieren nach Primär- und Sekundärquellen eingeübt. Dabei können die Studierenden eigene Fragestellungen formulieren sowie vorgegebene Themen recherchieren und bearbeiten. Anhand von Referaten lernen die Studierenden fachspezifische Inhalte im entsprechenden Fachvokabular zu formulieren und vor einer Gruppe angemessen zu präsentieren.

Literatur

- Erben, Dietrich: Architekturtheorie: Eine Geschichte von der Antike bis zur Gegenwart, München 2017.
- Nerdinger, Winfried: Architektur in Deutschland im 20. Jahrhundert. Geschichte, Gesellschaft, Funktionen, München 2023.
- Pevsner, Nikolaus: Europäische Architektur. Princeton 1994.
- Pevsner, Nikolaus: Lexikon der Weltarchitektur, Princeton 1993.
- Kopf, Hans; Binding, Günther, Bildwörterbuch der Architektur. Mit englischem, französischem und italienischem Fachglossar, Stuttgart 1999 [= Kröners Taschenausgabe, Bd. 194].
- Kastorff-Viehmann, Renate, Meilensteine der Architektur. Baugeschichte nach Personen, Bauten und Epochen, Stuttgart 2010 [= Kröners Taschenausgabe, Bd. 347].

Anmerkungen

Modul

Gestalten 3: Gestalt und Raum Design Theory 3: Gestalt and Space

Modulnummer
GAB370

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
3. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Karin Damrau

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- auf Basis methodischer und kompositorischer Grundlagen eigenständig Gestaltkonzepte zu entwickeln sowie räumliche Vorstellungen und gestalterische Intentionen mittels der erworbenen Darstellungskompetenzen zum Ausdruck zu bringen.
- Lösungsansätze und grundlegende Methoden und Strategien der visuellen und plastisch-räumlichen Gestaltung ansatzweise auf die Architektur zu übertragen sowie abstraktes in Konkretes zu überführen.
- grundlegende Zusammenhänge zwischen Form, Raum, Stofflichkeit, architektonischer Gestalt und Geste herauszustellen und diese bei der Entwicklung architektonischer Konzepte zu reflektieren.
- Fragen der visuellen und der räumlich architektonischen Gestaltung nach Erscheinungsform, Sinn, Wirkmöglichkeit und Ästhetik zu diskutieren und die eigene Position als Ausgangsbasis für ein erweitertes kreatives Denken und Handeln zu nutzen.
- sowohl das Zeichnen als auch das räumlich-plastische Arbeiten als Instrument der bewussten Wahrnehmung sowie als ein Mittel des Erkenntnisgewinns einzusetzen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Gestalten, Architektonische Werkzeuge, Transdisziplinarität, Kommunikation, Kritikfähigkeit

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Portfolioprüfungen
o. praktische / künstlerische Tätigkeit
o. Portfolioprüfungen u. praktische /
künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**

Pflichtveranstaltung/en:

- Gestalten 3: Gestalt und Raum (Ü, 3. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Gestalten 3: Gestalt und Raum

Design Theory 3: Gestalt and Space

LV-Nummer GAB371	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 3.
Lehrformen Übung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Karin Damrau

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Neben der Vermittlung theoretischer und wahrnehmungspsychologischer Grundlagen findet eine Auseinandersetzung mit gestalterisch-kompositorischen Prinzipien von Form, Körper und Raum statt. Zu den Themenbereichen gehören Form und Raum, Verkörperung und Gestalt, Geste, Stofflichkeit, Komposition, Struktur, Ordnungssysteme, Proportionslehren, Licht, Farbe, Atmosphäre, Raum und Bewegung, szenische Kapazität.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Den Schwerpunkt dieser LV bildet die gestalterische Praxis. Das experimentelle und konzeptionelle Arbeiten steht im Vordergrund, ermöglicht das Nachvollziehen räumlich-gestalterischer Prinzipien und zielt auf die Sensibilisierung für Fragen nach Bedeutung, Sinn- und Wirkungsmöglichkeiten. In einer Übungsreihe werden grundlegende gestalterisch-kompositorische Themen erarbeitet, methodische Vorgehensweisen getestet und mithilfe verschiedener analoger, digitaler und räumlich-plastischer Darstellungs- und Ausdrucksmittel vermittelt. Kurzvorlesungen führen in die einzelnen Themen ein und bilden die Ausgangsbasis für die praktischen Übungen und konzeptionellen Überlegungen. Zugleich binden die Vorlesungen die Themen in einen übergeordneten, disziplinübergreifenden Kontext ein und verknüpfen sie ebenso mit der architektonischen Praxis. Im individuellen Gespräch werden persönliche gestalterische Absichten und Stärken aufgedeckt, in Übungspräsentationen diskutiert die Gruppe den jeweiligen Arbeitsstand hinsichtlich gestalterisch-kompositorischer Qualitäten und in Bezug auf Bedeutung, Sinn- und Wirkung. Die Erkenntnisse und das Wissen der Anderen wird mit dem eigenen abgeglichen und fließt schließlich in den zukünftigen Gestaltungsprozess mit ein.

Literatur

Die Literaturliste wird stetig ergänzt und erneuert, um somit auch den aktuellen Stand der Forschung einzubeziehen. Folgende Standardwerke sind grundsätzlicher Bestandteil:

Arnheim, Rudolf: Die Dynamik der architektonischen Form, DuMont, Köln 1980

Boudon, Philippe: Der architektonische Raum: über das Verhältnis von Bauen und Erkennen, Birkhäuser, Basel 1991

Arnheim, Rudolf: Kunst und Sehen. Eine Psychologie des schöpferischen Auges, de Gruyter, Berlin 1978

Jäckel, Angelika: Gestik des Raumes. Zur leiblichen Kommunikation zwischen Benutzer und Raum in der Architektur. Wasmuth, Berlin 2013

Anmerkungen

Modul

Berufspraktische Tätigkeit Internship

Modulnummer GAB450	Kürzel BPT	Modulverbindlichkeit Pflicht	
Leistungspunkte 30 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 4. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schütz

Verpflichtende Voraussetzungen

- Zum Modul Berufspraktische Tätigkeit wird zugelassen, wer 50 Credit Points aus den Semestern 1 bis 3 erfolgreich abgeschlossen hat.

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- ihr im Studium erworbenes Wissen von der Theorie in die Praxis umzusetzen.
- ihre zukünftigen Aktivitäten in Planung, Durchführung sowie Überwachung in der Praxis von Architekturbüros, Baufirmen oder Behörden kritisch zu reflektieren und zu benennen.
- ihr theoretischen Wissens über Planung, Konstruktion, Durchführung und Überwachung auf Grundlage des bisher Erlernten in der Praxis anzuwenden.
- sich entsprechend ihrer im Studium erworbenen Kompetenzen am Planungs-, Genehmigungs- und Bauprozess aktiv zu beteiligen.
- die erforderlichen Koordinationsaufgaben zwischen Bauherrn, Unternehmen, Behörden und allen Planungsbeteiligten zu erkennen und zu benennen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Projektentwicklung und Projektmanagement, Architektonische Werkzeuge, Transdisziplinarität, Teamfähigkeit, Kommunikation, Zeit- und Selbstmanagement

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung u. Fachgespräch o. Präsentation

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

900, davon 0 Präsenz (0 SWS) 900 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Berufspraktische Tätigkeit (P, 4. Sem., 0 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Berufspraktische Tätigkeit
Internship

LV-Nummer GAB451	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 4.
Lehrformen Praktikum	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Zusätzlich zum Praktikum findet ein Begleitseminar statt. Das von der Hochschule durchgeführte Begleitseminar dient der Vorbereitung und dem Abschluss der Berufspraktischen Tätigkeit. Es beinhaltet ein Einführungs- und ein Abschlusskolloquium.

Das als Blockveranstaltung vorgesehene Einführungskolloquium behandelt formale Bedingungen und Aspekte der Berufspraktischen Tätigkeit und wird i. d. R. zu Anfang des dritten Fachsemesters durchgeführt, damit die Studierenden ausreichend Zeit haben, sich eine geeignete Praxisstelle selbst zu suchen.

Das ebenfalls als Blockveranstaltung vorgesehene Abschlusskolloquium dient der individuellen Präsentation der Arbeitsergebnisse und Erfahrungen der Studierenden sowie deren Diskussion und Bewertung und wird am Ende des vierten (= BPT-) Semesters durchgeführt.

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Projekt 4: Nachhaltigkeit Design Studio 4: Sustainability

Modulnummer GAB510	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht	
Leistungspunkte 15 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen

- Zu den Prüfungen der Module Projekt 4 und Projekt 5 wird zugelassen, wer das Modul Projekt 3 erfolgreich abgeschlossen hat.

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- architektonische Aufgabenstellungen in kritischer Reflexion zu aktuellen gesellschaftlichen Themen zu bearbeiten.
- anwendungsbezogene Problemstellungen und Fragestellungen innerhalb des Projekts im Team zu bearbeiten.
- Entscheidungen im Rahmen des Projekts im Bereich Nachhaltigkeit fachlich und methodisch zu planen, zu begründen und die Bauweise mitzugestalten.
- Räume und Funktionen strukturell zu denken, zu entwerfen sowie unter Berücksichtigung der Suffizienz zu reflektieren.
- konstruktiv und materialgerecht zu entwerfen und den ressourcenschonenden Einsatz von Materialien zu konzipieren.
- über das Einzelobjekt hinaus im komplexen Kontext zu denken und zu entwerfen sowie architektonische Aufgabenstellungen in kritischer Reflexion zu aktuellen gesellschaftlichen Themen zu bearbeiten.
- personen- und fachbezogene Kommunikationsprozesse angemessen zu initiieren und zu steuern und dabei unterschiedliche Sichtweisen und Perspektiven zu berücksichtigen.
- die erarbeiteten Entwürfe mit den visuellen Werkzeugen der Architektur in Form von Zeichnungen, Kollagen, Materialproben und Arbeitsmodellen darzustellen und zu präsentieren.
- durch die verschiedenen Arbeitsphasen in Gruppen- und Einzelarbeit ihre Teamfähigkeit zu beweisen und gemeinsam wie alleine angemessene Strategien und Lösungen in einem konkreten Zeitrahmen zu entwickeln und anzuwenden.
- zu reflektieren, dass sie mithilfe eines Architekturprojektes einen Beitrag zur Lösung gesellschaftsrelevanter Herausforderungen leisten können und dass Stadt und Architektur immer eine öffentliche Aufgabe übernimmt und einer inklusiven und diversen Gesellschaft gerecht werden muss.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Gestalten, Konstruieren, Architektonische Werkzeuge, Projektentwicklung und Projektmanagement, Transdisziplinarität, Teamfähigkeit, Kommunikation, Wertebewusstsein, Kritikfähigkeit, Zeit- und Selbst-

management, Eigenmotivation

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Fachgespräch u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Hausarbeit u. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

450, davon 84 Präsenz (8 SWS) 366 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Jedes Semester werden verschiedene Projektthemen zur Auswahl gestellt. Diese werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Projekt 4: Nachhaltigkeit (Proj, 5. Sem., 8 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projekt 4: Nachhaltigkeit
Design Studio 4: Sustainability

LV-Nummer GAB511	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5.
Lehrformen Projekt	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Das Fach vereint unterschiedliche Zugänge zum architektonischen Entwerfen unter der besonderen Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten. Ressourceneffizienz, Materialkonsistenz und Programmsuffizienz werden aus unterschiedlichen Perspektiven erörtert. In diesen übergeordneten Themen stellen die Lehrgebiete unterschiedliche Schwerpunkte und Aufgaben, die in den Semestern entwurflich bearbeitet werden.

Didaktische Methoden und Medienformen

Anhand von praxisbezogenen architektonischen Aufgabenstellungen wird der Entwurfsprozess des Studierenden im Moderationsprozess durch den Lehrenden im Studio begleitet. Im individuellen Gespräch werden die Entwürfe anhand einer argumentativen Logik entwickelt; in den Präsentationen diskutiert die Gruppe den jeweiligen Entwurfsfortschritt. Das Wissen der Studierenden wird mit dem eigenen abgeglichen und angeeignet und fließt schließlich in den weiteren Entwurfsprozess mit ein. Dazu werden ergänzende Vorlesungsinhalte zu grundlegenden Themen der Nachhaltigkeit in das Projekt integriert.

Literatur

Die Literaturliste wird den Aufgabenstellungen entsprechend gestellt, um dem aktuellen Diskurs zum Thema gerecht zu werden. Grundlage ist aktuelle Literatur zu verschiedenen Themen der Nachhaltigkeit wie z.B. die Ressourcendebatte, die Effizienzdebatte oder die Frage der sozialen Gerechtigkeit.

Anmerkungen

Modul

Baukonstruktion 4: Holzbau und Tragwerk

Building Construction 4: Complex Timber and Construction Systems

Modulnummer
GAB550

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch, Prof. Dipl.-Ing. Architekt BDA Dieter Müller

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- komplexe Bau- und Tragsysteme zu skizzieren, planen und zu konstruieren.
- die statisch-baukonstruktiven Aspekte dieser Tragsysteme beurteilen, berechnen und anhand von Beispielen zu untersuchen, einfache statisch unbestimmte Systeme zu berechnen, Beispiele aus der Praxis zu interpretieren und zu klassifizieren.
- die Grundlagen zu Fassaden, Baudynamik, Schalen, Gründung und Verbau zu beschreiben und gegebenenfalls skizzenhaft darzustellen.
- im Holz- und Stahlbau überschlägige Dimensionierungen vorzunehmen, Details zu entwickeln, überschlägig zu dimensionieren und mögliche gestalterisch-entwurfliche Aspekte zu demonstrieren.
- anhand gestellter Übungsaufgaben (Schwerpunkt Holzmassivbau, Holzhybridbau, Schalen) baukonstruktive Details in Variationen auszuwählen, deren Fügung zu entwickeln und zu planen.
- die gewählten Lösungsansätze zeichnerisch, in Modellen und anhand geeigneter Darstellungsformen zu präsentieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Konstruieren, Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Architektonische Werkzeuge, Wissenschaftliches Arbeiten, Transdisziplinarität, Kommunikation, Eigenmotivation, Zeit- und Selbstmanagement

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung /
Hausarbeit o. Klausur o. Referat /
Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**Pflichtveranstaltung/en:

- Baukonstruktion 4: Holzbau (SU, 5. Sem., 2 SWS)
- Baukonstruktion 4: Tragwerk 2 (V, 5. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Baukonstruktion 4: Holzbau

Building Construction 4: Complex Timber Construction Systems

LV-Nummer GAB551	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Im 20. Jahrhundert wurde die traditionelle Tektonik des Holzbaus sukzessive verändert. Es findet eine Ausrichtung von stabförmigen (Fachwerk, Skelett) zu scheibenförmigen Elementen hin statt. Dies zieht veränderte architektonische Gestaltungsprinzipien nach sich. So werden im Holzrahmenbau die zur Aussteifung beplankten Rahmen zu Tafeln zusammengefügt, deren Größe überwiegend durch die Transport- und Montagelogistik bestimmt sind. Besonders augenscheinlich ist der andersartige Charakter der Struktur bei neueren Systemen mit Kasten-, Flächen- oder Schalenelementen sowie bei Massivkonstruktionen wie Brettschichtholzelementen (BSH), Brettsperrholzelementen (BSP/CLT) und deren Einsatz in Verbundkonstruktionen.

Sowohl bei der Materialforschung, der Materialanwendung neuer Holzwerkstoffe, der komplexer werdenden Verarbeitung als auch in der Mischung verschiedener Bauweisen in der Bauwirtschaft selbst findet eine deutliche Hybridisierung des Holzbaus statt. Hybridkonstruktionen (Holz-Stahl, Holz-Beton, Holz-Stahlbetonverbund) ermöglichen selbst den Bau von Hochhäusern als Holzkonstruktion.

Basierend auf der LV Basissysteme Holzbau werden die konstruktiven Grundlagen dieser Hybridkonstruktionen dargestellt, deren stativ-konstruktive und gestalterischen Besonderheiten herausgearbeitet, die Rezyklierungspotentiale der eingesetzten Bauelemente als auch die Nachnutzung solcher Bauwerke thematisiert. Die Studierenden werden mit den Themen Brandschutz, Schallschutz und den bauphysikalischen Besonderheiten dieser hybriden Holzbausysteme vertraut gemacht. Themen des modularen Bauens, hohe Vorfertigungstiefe, deren Auswirkung auf den Entwurfsprozess und Grundlagenkenntnisse zu Fenster- und Fassadensystemen werden vermittelt.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Die Wissensvermittlung im Themenbereich "Holzbau" erfolgt durch eine Vorlesungsreihe, welche durch semesterbegleitende Kurzanalysen, Entwurfs- und Konstruktionsübungen in Gruppenarbeit ergänzt wird. Die Studierenden präsentieren ihre Ergebnisse und Dokumentation anhand von wissenschaftlichen Postern, Zeichnungen und Modellen. Sofern die Studierenden zeitgleich ein Wahlprojekt mit dem Schwerpunkt Holzbau belegen, werden die Analysen und Übungen mit den Zielsetzungen des Wahlprojekts abgeglichen. Das Programm wird durch obligatorische Exkursionen zu Hersteller- und Ausführungsbetrieben ergänzt. Alle Veranstaltungen finden in Präsenzmodus statt, hierdurch sollen Rückkopplungen und Diskussionen unter den Studierenden gefördert und vertieft werden.

Literatur

Neben der einschlägigen Grundlagenliteratur zum Modul Baukonstruktion 2 wird weiterführende Literatur zum Themenschwerpunkt komplexe Holzbausysteme in der Architektur auf dem jeweils aktuellen Stand angegeben.

1. Dangel, Ulrich: Wendepunkt im Holzbau, Birkhäuser.
2. El khouli, John, Zeumer: Nachhaltig konstruieren, Detail Green Books.
3. Kaufmann, Krötsch, Winter: Atlas Mehrgeschossiger Holzbau, Edition Detail.
4. Staib, Dörrhöfer, Rosenthal: Elemente und Systeme - Modulares bauen, Edition Detail.
5. Rinke, Krammer: Architektur Fertigen - Konstruktiver Holzelementbau, Triest.

Außerdem wird auf die Publikationsreihe Zuschnitt, proHolz Austria und die Informationsbroschüren des Informationsdiensts Holz verwiesen.

Anmerkungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Baukonstruktion 4: Tragwerk 2

Building Construction 4: Structural Design 2

LV-Nummer

GAB552

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5.

Lehrformen

Vorlesung

Häufigkeit

jedes Semester

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch

Empfohlene Voraussetzungen

- TWL1

Themen/Inhalte der LV

Vertiefung von: Kraftverfolgung im Bauwerk, Spannung, Dehnung, Verformungen, Stabilität, Nachweise, Holz- und Stahlbau, Konstruktion in Holz und Stahl Neuer Inhalt: statisch unbestimmte Systeme, Schalen, Seiltragwerke, Baudynamik, Gründung, Verbau, Sondermaterialien

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Vorlesungsreihe in denen die theoretischen Grundlagen gelegt werden, in Kombination mit Übungen in Einzelarbeit im Vorlesungskontext zum besseren Verständnis, zusätzlich Hausübungen zur Reflektion der Vorlesungsinhalte.

Medienform: Powerpoint Vorlesungen in Kombination mit Handschriftlicher zeichnerischer und rechnerischer Entwicklung der Inhalte

Literatur

Faustformel Tragwerksentwurf: Block, Gengnagel, Peters, Deutsche Verlags-Anstalt Schneider Bautabellen für Architekten: Werner Verlag

Anmerkungen

Modul

Theoretische Grundlagen 4: Klimagerechtes Bauen Theoretical Basics 4: Climate Design

Modulnummer GAB560	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht
------------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------	----------------------------	-------------------------------------	------------------------------

Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---------------------------------------	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die verschiedenen Aspekte der thermischen Bauphysik sowie der Bedarfsdeckung durch Gebäudetechnik zu verstehen, diese als Werkzeuge des architektonischen Entwurfes zu begreifen und bewusst konzeptionell einzusetzen.
- die raumklimatischen Eigenschaften eines Gebäudes im Kontext der grundsätzlichen physikalischen Gegebenheiten und der aktuellen technischen Möglichkeiten sowie der gesellschaftlichen Ziele und ökologischen/klimatischen Auswirkungen zu verstehen und ihre Nachhaltigkeit zu bewerten.
- auf Basis der spezifischen typologischen Eigenschaften von Gebäuden und deren Nutzung sowie des Ortes und seiner klimatischen Rahmenbedingungen das individuelle Zusammenspiel von passiven und aktiven architektonischen Maßnahmen zur Gestaltung behaglicher Räume zu entwerfen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Wertebewusstsein

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: bewertete Hausaufgabe u. Referat / Präsentation o. mündliche Prüfung o. Portfolioprüfungen

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Theoretische Grundlagen 4: Klimagerechtes Bauen (V, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Theoretische Grundlagen 4: Klimagerechtes Bauen

Theoretical Basics 4: Climate Design

LV-Nummer

GAB561

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5.

Lehrformen

Vorlesung

Häufigkeit

jedes Semester

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Die Lehrveranstaltung zeigt auf, dass es sich bei den raumklimatischen Verhältnissen eines Gebäudes um systemimmanente Entwurfsparameter der Architektur handelt. Die ortsabhängigen äußeren klimatischen Rahmenbedingungen werden erörtert und in Abhängigkeit zu den inneren nutzungsabhängigen Behaglichkeitsansprüchen gesetzt. Die spezifischen passiven und aktiven Maßnahmen zur Steuerung des Raumklimas und deren Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit des Gebäudes werden erarbeitet. Dafür notwendiges technologisches Grundlagenwissen in Gebäudetechnik und Bauphysik wird vermittelt.

Didaktische Methoden und Medienformen

In einer Kombination von Vorlesungen und Übungen wird das Grundlagenwissen des klimagerechten Bauens erarbeitet, anhand von Beispielen analysiert und im Rahmen eines konkreten Konzeptes angewandt sowie im Kontext der Nachhaltigkeit bewertet.

Literatur

Neben der einschlägigen Grundlagenliteratur zur Gebäudetechnik und Bauphysik wird weiterführende Literatur zum klimagerechten Bauen und zur Nachhaltigkeit in der Architektur auf dem jeweils aktuellen Stand angegeben.

Anmerkungen

Modul

Projekt 5: Nachhaltigkeit Design Studio 5: Sustainability

Modulnummer GAB610	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht	
Leistungspunkte 15 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 6. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen

- Zu den Prüfungen der Module Projekt 4 und Projekt 5 wird zugelassen, wer das Modul Projekt 3 erfolgreich abgeschlossen hat.

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- architektonische Aufgabenstellungen in kritischer Reflexion zu aktuellen gesellschaftlichen Themen zu bearbeiten.
- anwendungsbezogene Problemstellungen und Fragestellungen innerhalb des Projekts im Team zu bearbeiten.
- Entscheidungen im Rahmen des Projekts im Bereich Nachhaltigkeit fachlich und methodisch zu planen, zu begründen und die Bauweise mitzugestalten.
- Räume und Funktionen strukturell zu denken, zu entwerfen sowie unter Berücksichtigung der Suffizienz zu reflektieren.
- konstruktiv und materialgerecht zu entwerfen und den ressourcenschonenden Einsatz von Materialien zu konzipieren.
- über das Einzelobjekt hinaus im komplexen Kontext denken und entwerfen sowie architektonische Aufgabenstellungen in kritischer Reflexion zu aktuellen gesellschaftlichen Themen zu bearbeiten.
- personen- und fachbezogene Kommunikationsprozesse angemessen zu initiieren und zu steuern und dabei unterschiedliche Sichtweisen und Perspektiven zu berücksichtigen.
- die erarbeiteten Entwürfe mit den visuellen Werkzeugen der Architektur in Form von Zeichnungen, Kollagen, Materialproben und Arbeitsmodellen darzustellen und zu präsentieren.
- durch die verschiedenen Arbeitsphasen in Gruppen- und Einzelarbeit ihre Teamfähigkeit zu beweisen und gemeinsam wie alleine angemessene Strategien und Lösungen in einem konkreten Zeitrahmen zu entwickeln und anzuwenden.
- zu reflektieren, dass sie mithilfe eines Architekturprojektes einen Beitrag zur Lösung gesellschaftsrelevanter Herausforderungen leisten können und dass Stadt und Architektur immer eine öffentliche Aufgabe übernimmt und einer inklusiven und diversen Gesellschaft gerecht werden muss.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Entwerfen, Theoretische Grundlagen, Gestalten, Konstruieren, Projektentwicklung und Projektmanagement, Architektonische Werkzeuge, Kommunikation, Teamfähigkeit, Transdisziplinarität, Wertebewusstsein, Eigenmotivation, Kritikfähig-

keit, Zeit- und Selbstmanagement

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Fachgespräch u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Hausarbeit u. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

450, davon 84 Präsenz (8 SWS) 366 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Jedes Semester werden verschiedene Projektthemen zur Auswahl gestellt. Diese werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Projekt 5: Nachhaltigkeit (Proj, 6. Sem., 8 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projekt 5: Nachhaltigkeit
Design Studio 5: Sustainability

LV-Nummer GAB611	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 6.
Lehrformen Projekt	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Das Fach vereint unterschiedliche Zugänge zum architektonischen Entwerfen unter der besonderen Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten. Ressourceneffizienz, Materialkonsistenz und Programmsuffizienz werden aus unterschiedlichen Perspektiven erörtert. In diesen übergeordneten Themen stellen die Lehrgebiete unterschiedliche Schwerpunkte und Aufgaben, die in den Semestern entwurflich bearbeitet werden.

Didaktische Methoden und Medienformen

Anhand von praxisbezogenen architektonischen Aufgabenstellungen wird der Entwurfsprozess des Studierenden im Moderationsprozess durch den Lehrenden im Studio begleitet. Im individuellen Gespräch werden die Entwürfe anhand einer argumentativen Logik entwickelt; in den Präsentationen diskutiert die Gruppe den jeweiligen Entwurfsfortschritt. Das Wissen der Studierenden wird mit dem eigenen abgeglichen sowie angeeignet und fließt schließlich in den weiteren Entwurfsprozess mit ein. Dazu werden ergänzende Vorlesungsinhalte zu grundlegenden Themen der Nachhaltigkeit in das Projekt integriert.

Literatur

Die Literaturliste wird den Aufgabenstellungen entsprechend gestellt, um dem aktuellen Diskurs zum Thema gerecht zu werden. Grundlage ist aktuelle Literatur zu verschiedenen Themen der Nachhaltigkeit wie z.B. die Ressourcendebatte, die Effizienzdebatte oder die Frage der sozialen Gerechtigkeit.

Anmerkungen

Modul

Baukonstruktion 5: Ressourcenschonendes Bauen Building Construction 5: Resource-Saving Construction

Modulnummer GAB650	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht
------------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------	----------------------------	-------------------------------------	------------------------------

Fachsemester 6. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---------------------------------------	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Daniel Seiberts

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die Bedeutung des Bauens hinsichtlich des Einsatzes von Ressourcen im globalen Kontext zu beschreiben.
- unterschiedliche Strategien zum nachhaltigen Umgang mit Ressourcen zu diskutieren.
- Aspekte ressourcenschonenden Bauens in einen entwurflichen Prozess zu integrieren.
- Wechselwirkungen von Ressourceneinsatz zu anderen Aspekten des Entwerfens zu bewerten.
- entwurfliche Entscheidungen bezüglich ihrer Auswirkungen auf den Ressourceneinsatz zu bewerten.
- die Rolle von Baukultur und architektonischer Gestaltung als Bestandteil ressourcenschonenden und nachhaltigen Bauens zu argumentieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Entwerfen, Konstruieren, Gestalten, Theoretische Grundlagen, Architektonische Werkzeuge, Transdisziplinarität, Kritikfähigkeit, Wertebewusstsein

Leistungsart: Prüfungsleistung	Prüfungsform: Ausarbeitung u. Präsentation o. Portfolioprüfungen o. praktische / künstlerische Tätigkeit	Modulbewertung: Benotet
---------------------------------------	---	--------------------------------

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Baukonstruktion 5: Ressourcenschonendes Bauen (SU, 6. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Baukonstruktion 5: Ressourcenschonendes Bauen Building Construction 5: Resource-Saving Construction

LV-Nummer GAB651	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 6.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Daniel Seiberts

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Die Lehrveranstaltung gibt einen umfassenden Überblick über die Relevanz des Bauens hinsichtlich des Einsatzes von Ressourcen sowie der daraus resultierenden Auswirkungen auf den Lebensraum.

Diesbezügliche Zusammenhänge und Wechselwirkungen werden auf verschiedenen Themenfeldern vom globalen und politisch-gesellschaftlichen Kontext bis zum konkreten Gebäudeentwurf herausgearbeitet. Ebenso erfolgt eine Betrachtung über die architektonischen Maßstabsebenen hinweg - von städtebaulichen Aspekten bis hin zum Fügungsdetail.

Strategien zur Reduzierung des Ressourceneinsatzes in Bau und Betrieb von Gebäuden wie Suffizienz, Konsistenz und Effizienz sowie Möglichkeiten zur Quantifizierung und Bewertung werden gegenübergestellt und angewendet. Dabei wird auch die Bedeutung einer Betrachtung über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes herausgearbeitet. Die Rolle der Baukultur als Bestandteil nachhaltigen und ressourcenschonenden Bauens sowie die Verantwortung des Architekten als Gestalter der gebauten Umwelt und der Schnittstelle zwischen Kultur und Natur werden diskutiert. Dabei spiegelt die Lehrveranstaltung dynamisch den jeweils aktuellen Stand der gesellschaftlichen und technischen Entwicklung wider.

Didaktische Methoden und Medienformen

Die Vermittlung von Wissen und Kontext erfolgt in Vorlesungen, die durch interaktive Methoden wie Mind- oder Concept Mapping, Brainstorming und Diskussionen ergänzt werden. Diese Ansätze unterstützen die Studierenden dabei, den Wissensbereich systematisch zu erschließen sowie Zusammenhänge nachhaltig zu verinnerlichen und visualisieren zu können. In Wochenaufgaben, die thematisch an die Vorlesungsinhalte anknüpfen, analysieren die Studierenden eigenständig Beispielprojekte. Die Ergebnisse werden in Einzel- oder Gruppenarbeit aufbereitet, präsentiert und in der Gruppe moderiert durch die Lehrperson verglichen und diskutiert und reflektiert. Erkenntnisse aus Vorlesung, Analyse und Diskussion werden in praxisorientierten Aufgaben angewandt. Der gesamte Lernprozess wird von der Lehrperson durch individuelles Feedback und kollegiale Beratung begleitet. Abschließend werden die Arbeitsergebnisse dokumentiert und in Präsentationen aufbereitet, wobei besonderer Wert auf die klare Vermittlung und die Selbstreflexion gelegt wird.

Literatur

Die Literaturliste wird semesteraktuell herausgegeben, um dem Stand der themenspezifisch dynamischen Entwicklung zu entsprechen. Darüber hinaus werden folgende Standardwerke empfohlen:

1. Bernhard Hauke (Hrsg.), Nachhaltigkeit, Ressourceneffizienz und Klimaschutz, Ernst und Sohn, 2021.
2. Werner Sobek, Non Nobis - über das Bauen in der Zukunft, av edition, 2022.
3. Dirk E. Hebel, Ludwig Wappner et al. (Hrsg.). Sortenrein bauen, Edition Detail 2023.
4. Annette Hillebrandt, Petra Riegler-Floors, Anja Rosen, Johanna-Katharina Seggewies: Atlas Recycling - Gebäude als Materialressource, Edition Detail, 2021

Anmerkungen

Modul

Theoretische Grundlagen 5: Projektentwicklung, Baumanagement und Akteure Theoretical Basics 5: Construction Management / Property Development

Modulnummer
GAB660

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
6. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schütz

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die Akteure in einem Planungs- und Bauprojekt zu benennen und ihre Aufgabenbereiche zu beschreiben sowie zu möglichen Konstellationen der Zusammenarbeit zu beraten.
- Aufbau- und Ablauforganisation in Bauprojekten zu benennen und die eigene Tätigkeit im BPT einzuordnen.
- Grundlagen des Baumanagements, des wirtschaftlichen Planens und Bauens zu benennen und anhand praxisrelevanter Beispiele eigenständig auszuführen.
- Themen des Baumanagements aus der HOAI wie Qualitäten, insbesondere Nachhaltigkeit, Kosten, Termine und Verträge zu beschreiben und auszuführen und den rechtlichen Rahmen von Planerbeauftragungen, Planerverträgen und Bauleistungsverträgen zu benennen.
- die Rolle als Architekt:in im Planungsablauf (Zusammenspiel mit anderen Planungsbeteiligten, Bauherren u. Behörden) sowie bei Ausschreibung und Vergabe und in der Bauleitung zu definieren.
- Gebäude wirtschaftlich zu planen (Flächenökonomie, Kosten- und Terminplanung).
- die Projektentwicklung in den Lebenszyklus eines Projektes einzuordnen und auf alternative Projektkonstellationen und partizipative Baugemeinschaften auszuweiten.
- Inhalte und Aktivitäten der Projektentwicklung und ihre gegenseitigen Abhängigkeiten zu beschreiben und daraus die Einflussmöglichkeiten planender Architekten zu definieren, um somit u.a. alle Aspekte der Projektentwicklung in den Entwurfsvorgang zu transferieren.
- Methoden der Kostenplanung, Bedarfsplanung, Terminplanung sowie vermittelnder Methoden der Moderation und Partizipation zu beurteilen und anzuwenden.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Projektentwicklung und Projektmanagement, Architektonische Werkzeuge, Teamfähigkeit, Eigenmotivation, Zeit- und Selbstmanagement

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Fachgespräch o. Ausarbeitung o. Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**

Pflichtveranstaltung/en:

- Theoretische Grundlagen 5: Projektentwicklung, Baumanagement und Akteure (V, 6. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Theoretische Grundlagen 5: Projektentwicklung, Baumanagement und Akteure
Theoretical Basics 5: Construction Management / Property Development

LV-Nummer GAB661	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 6.
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Den Studierenden werden die Grundlagen und Abläufe der Projektentwicklung von der ersten Projektidee bis zum Beginn der Objektplanung gem. HOAI durch Architekten und Ingenieure erläutert. Es werden Einblicke gegeben in Marktanalysen sowie Bewertung von verschiedenen Standorten durch Bildung von Bewertungskriterien. Darauf aufbauend erfolgen Developmentrechnungen zur ersten Abschätzung der notwendigen Investition.

Didaktische Methoden und Medienformen

In den Vorlesungen werden die wesentlichen Grundlagen der Projektentwicklung vertiefend vermittelt. In Übungsaufgaben erarbeiten die Teilnehmer in verschiedenen Maßstäben grundlegende Strategien zu einem Projekt einer Machbarkeitsstudie. So können die Themen des Semesters jeweils individuell baulich und rechnerisch nachvollzogen werden. Die in Kleingruppen erarbeiteten Projekte/Entwürfe, werden in Zwischenschritten vor der Gruppe des Kurses präsentiert - Das Wissen der Anderen wird mit dem eigenen abgeglichen und fließt in den zukünftigen Bearbeitungsprozess mit ein.

Anhand von kleinen Übungen wird das eigenständige Entwickeln eines Projektes eingeübt. Dabei können die Studierenden eigene Fragestellungen formulieren sowie vorgegebene Themen recherchieren und bearbeiten. Bei anschließenden Referaten lernen die Studierenden fachspezifische Inhalte im entsprechenden Fachvokabular zu formulieren und vor einer Gruppe angemessen zu präsentieren und Positionen zu verteidigen.

Literatur

Neben der einschlägigen Grundlagenliteratur zur Projektentwicklung wird weiterführende Literatur angegeben. Die Literaturliste wird in der semesterweisen Aufgabenstellung erweitert und ergänzt, um dem aktuellen Diskurs gerecht zu werden. Darüber hinaus haben sich u.a. einige Grundlagen herausgestellt, wie:

Willi Alda, Projektentwicklung - Grundlagen für die Praxis, ViewegTeubner, 2016

Stefan Rettich, Die Bodenfrage - Klima, Ökonomie, Gemeinwohl, Jögis Verlag, 2021

Hans Sommer: Projektmanagement im Hochbau mit BIM und Lean Management, Springer Vieweg, 2016

Kochendörfer, Liebchen, Viering: M., Bau-Projektmanagement Grundlagen und Vorgehensweisen, Springer Vieweg 2021

AHO, Hrsg.: Heft Nr. 9, AHO Schriftenreihe, Projektmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft Standards für Leistungen und Vergütung, , 2020

AHO, Hrsg.: Heft Nr. 19, AHO Schriftenreihe, Ergänzende Leistungsbilder im Projektmanagement für die Bau- und Immobilienwirtschaft, 2018

Anmerkungen

Modul

Bachelor-Thesis Bachelor's Thesis

Modulnummer
GAB710

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
15 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
7. (empfohlen)

Prüfungsart

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen

- Zum Modul Bachelor-Thesis wird zugelassen, wer die Module Projekt 4 und Projekt 5 erfolgreich abgeschlossen hat.

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens ein Entwurfsprojekt mit einem gestellten Schwerpunkt des Studiums selbstständig nach architektonischen Methoden zu bearbeiten.
- eine Fragestellung eigenständig zu beantworten und in einem architektonischen oder städtebaulichen Entwurf darzulegen.
- architektonische Aufgabenstellungen in kritischer Reflexion zu aktuellen gesellschaftlichen Themen zu bearbeiten.
- Räume und Funktionen strukturell zu denken, zu entwerfen sowie unter Berücksichtigung der Suffizienz zu reflektieren.
- konstruktiv und materialgerecht zu entwerfen und den ressourcenschonenden Einsatz von Materialien zu konzipieren.
- über das Einzelobjekt hinaus im komplexen Kontext zu denken und zu entwerfen und architektonische Aufgabenstellungen in kritischer Reflexion zu aktuellen gesellschaftlichen Themen zu bearbeiten.
- einen Arbeitsprozess selbstorganisiert und intrinsisch motiviert durchzuführen.
- die erarbeiteten Entwürfe mit den visuellen Werkzeugen der Architektur in Form von Zeichnungen, Kollagen, Materialproben und Arbeitsmodellen darzustellen und zu präsentieren.
- zu reflektieren, dass sie mithilfe eines Architekturprojektes einen Beitrag zur Lösung gesellschaftsrelevanter Herausforderungen leisten können und dass Stadt und Architektur immer eine öffentliche Aufgabe übernimmt und einer inklusiven und diversen Gesellschaft gerecht werden muss.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Konstruieren, Gestalten, Architektonische Werkzeuge, Projektentwicklung und Projektmanagement, Kommunikation, Eigenmotivation, Wertebewusstsein, Zeit- und Selbstmanagement, Kritikfähigkeit

Leistungsart: Prüfungsleistung
Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Thesis
Prüfungsform: Kolloquium

Modulbewertung: Benotet
Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

450, davon 21 Präsenz (2 SWS) 429 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Das Modell ist im Anschluss an die Abgabe der Thesis einzureichen. Die Abschlussarbeit ist in deutscher Sprache zu verfassen. Auf Antrag und mit Einverständnis der Referentin oder des Referenten und der Korreferentin oder des Korreferenten, kann die Abschlussarbeit auch in englischer Sprache verfasst werden.

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Begleitende Kolloquien (S, 7. Sem., 2 SWS)
- Bachelor-Thesis (12 CP) (BA, 7. Sem., 0 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Begleitende Kolloquien

Thesis Defense

LV-Nummer

GAB711

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

7.

Lehrformen

Seminar

Häufigkeit

jedes Semester

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

Themen/Inhalte der LV

Selbständiges Erarbeiten von Präsentationsinhalten und -formen, um die erarbeitete Thesis vorzustellen und argumentativ darzulegen.

Didaktische Methoden und Medienformen

Das in der Thesis erarbeitete Projekt wird in den der Architektur inhärenten Formen abgegeben und präsentiert.

Literatur**Anmerkungen**

Zugehörige Lehrveranstaltung

Bachelor-Thesis (12 CP)

Bachelor's Thesis

LV-Nummer GAB712	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 7.
----------------------------	---------------	------------------------------	---------------------------

Lehrformen Bachelor-Arbeit	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------------	-------------------------------------	------------------------------

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Das Fach widmet sich - wie die Entwurfsprojekte der Studiensemester auch - unterschiedlichen Themenstellungen und Maßstäben in einer architektonischen Aufgabe. In diesen Themenfeldern stellt ein Lehrgebiet je Semester eine Aufgabe mit wechselnden Schwerpunkten, die von den Studierenden eigenständig innerhalb eines begrenzten Zeitrahmens entwurflich bearbeitet wird.

Didaktische Methoden und Medienformen

Anhand einer gegebenen Aufgabenstellung (oder in begründeten Sonderfällen einer selbst gestellten Aufgabe), wird begleitet durch Kolloquien (Zwischenpräsentationen), eigenständig ein architektonisches Entwurfsprojekt erarbeitet.

Literatur

Die Literaturliste wird den Aufgabenstellungen entsprechend gestellt, um dem aktuellen Diskurs zum Thema gerecht zu werden.

Anmerkungen

Modul

Wissenschaftliches Begleitfach: Analyse und Erfassen
Scientific Basics: Analysis and Understanding

Modulnummer
GAB720

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- anhand von wissenschaftlich begründbaren Analysen Grundlagen für einen Entwurf zu entwickeln.
- selbstständig zu recherchieren, auszuwerten und die Ergebnisse zu kategorisieren.
- historische Voraussetzungen, gesellschaftliche Rahmenbedingungen und theoretische Modelle zu verstehen und in einen gegenseitigen Kontext zu setzen.
- durch das Verständnis von architektonischen Programmen und Nutzungszusammenhängen räumliche Organisationsstrategien zu entwickeln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Wissenschaftliches Arbeiten, Projektentwicklung und Projektmanagement, Transdisziplinarität, Zeit- und Selbstmanagement, Eigenmotivation, Wertebewusstsein

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Präsentation o. Ausarbeitung o. Hausarbeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Analyse und Erfassen (SU, 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Analyse und Erfassen

Scientific Basics: Analysis and Understanding

LV-Nummer

GAB721

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

7.

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

jedes Semester

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

Themen/Inhalte der LV

In der Lehrveranstaltung werden anhand eigenständiger Analyse von theoretischen Grundlagenthemen sowie deren konzeptioneller Auswertung Erkenntnisse über grundsätzliche Entwurfsparameter der zu bearbeitenden Thesaufgabe erarbeitet. Die Analyse folgt den einschlägigen wissenschaftlichen Standards und ist thematisch abhängig von der jeweiligen konkreten Aufgabenstellung der Thesis.

Didaktische Methoden und Medienformen

Anhand einer der Bachelorthesis inhaltlich angelehnten Aufgabenstellung zur Analyse von Grundlagen wird, begleitet durch Kolloquien, eigenständig recherchiert, ausgewertet und kategorisiert. Die Ergebnisse werden in grafischer und/oder Textform aufbereitet und präsentiert. Auf Basis der bewerteten Ergebnisse werden individuelle Entwurfsparameter für die eigene Thesis erarbeitet.

Literatur

Die zu bearbeitende Bibliographie ist Gegenstand der eigenen Arbeit und grundsätzlich abhängig von der thematischen Ausrichtung der Aufgabenstellung der Bachelor-Thesis des jeweiligen Semesters.

Anmerkungen

Modul

Stegreife Impromptu Design

Modulnummer
GAB750

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Pflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Aufgabenstellungen im architektonischen Kontext spontan zu erfassen.
- eine erste prägnante Entwurfsidee zu formulieren.
- ihre Entwurfsidee in Zeichnung, Modell und / oder Prototyp pointiert darzustellen.
- eine Aufgabenstellung selbstständig ohne Rückkopplung mit den Lehrenden zu bearbeiten.
- die Bearbeitung einer kompakten Aufgabe selbstständig zeitlich zu planen und zu strukturieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Gestalten, Theoretische Grundlagen, Entwerfen, Architektonische Werkzeuge, Eigenmotivation, Zeit- und Selbstmanagement

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Hausarbeit u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Fachgespräch u. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Es sind vier Stegreifentwürfe zu belegen.

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Stegreife (So, 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Stegreife

Impromptu Design

LV-Nummer
GAB751

Kürzel

Leistungspunkte
CP

Fachsemester
7.

Lehrformen
Sonderfall

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

In 4 einzelnen kleinen Aufgaben werden unterschiedliche Themenschwerpunkte im architektonischen Kontext bearbeitet. Der Fokus liegt dabei auf der Methodik des zugespitzten Ausformulierens einer eigenständigen ersten Idee und der selbstständigen Erarbeitung einer kompakten und selbsterklärenden Darstellung.

Didaktische Methoden und Medienformen

Anhand von mehreren kompakten Aufgabenstellungen im architektonischen Kontext wird das selbstständige Erarbeiten von spontanen Lösungen und deren pointierte Darstellung in einfachen Zeichnungen, Piktogrammen, Texten oder Modellen geübt.

Literatur

Die Literaturliste wird den Aufgabenstellungen entsprechend gestellt, um dem aktuellen Diskurs zu den jeweiligen Themen gerecht zu werden.

Anmerkungen

Modul

Aktuelle Themen der Stadtentwicklung Current Issues in Urban Development

Modulnummer		Kürzel	Modulverbindlichkeit	
			Wahlpflicht	
Leistungspunkte	Dauer	Häufigkeit	Sprache(n)	
5 CP	1 Semester	Unregelmäßig	Deutsch	
Fachsemester	Prüfungsart			
5., 6., 7. (empfohlen)	Modulprüfung			

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Fabian Wenner

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Hausarbeit o. Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Aktuelle Themen der Stadtentwicklung (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Aktuelle Themen der Stadtentwicklung
Current Issues in Urban Development

LV-Nummer	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Fabian Wenner

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

GIS für Architektur
GIS for Architecture

Modulnummer	Kürzel	Modulverbindlichkeit	
		Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Fabian Wenner

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- grundlegende Begriffe und Definitionen zu Geoinformationssystemen (GIS) zu benennen.
- verbreitete Geoinformationssoftware einzusetzen, insbesondere ESRI ArcGIS oder QGIS.
- Grundlagen der Datenhaltung in Geoinformationssystemen und den Datenaustausch mit CAD-Systemen zu beherrschen.
- Geoinformationen zu visualisieren sowie einfache Analysen durchzuführen.
- Anwendungsfälle von Geoinformationssystemen in der Architektur zu benennen sowie diese eigenständig durchzuführen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Hausarbeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- GIS für Architektur (Ü, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

GIS für Architektur
GIS for Architecture

LV-Nummer	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Übung	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Fabian Wenner

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Klimagerechtes Bauen | CONCEPT
Climate-friendly Construction | CONCEPT

Modulnummer	Kürzel	Modulverbindlichkeit
		Wahlpflicht
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)		Sprache(n)
	Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Klimagerechtes Bauen | CONCEPT (Proj, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Klimagerechtes Bauen | CONCEPT

Climate-friendly Construction | CONCEPT

LV-Nummer	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Projekt	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n)	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Klimagerechtes Bauen | DESIGN BUILD
Climate-Friendly Construction | DESIGN BUILD

Modulnummer		Kürzel	Modulverbindlichkeit	
			Wahlpflicht	
Leistungspunkte	Dauer	Häufigkeit	Sprache(n)	
5 CP	1 Semester	Unregelmäßig	Deutsch	
Fachsemester	Prüfungsart			
5., 6., 7. (empfohlen)	Modulprüfung			

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- makro-, meso- und mikroklimatische Parameter im allgemeinen zu unterscheiden, die spezifischen Rahmenbedingungen einer individuellen Klimazone zu erkennen und ihnen entsprechende einschlägige architektonische Planungsstrategien zuzuordnen.
- die individuellen Eigenschaften von nachwachsenden Baumaterialien zu analysieren und sie sowohl bauphysikalisch als auch konstruktiv zu bewerten.
- die individuelle Entwurfslogik und Fügungsprinzipien von nachwachsenden Baustoffen anzuwenden.
- die individuellen Besonderheiten einer handwerklichen Bearbeitung von nachwachsenden Materialien zu erkennen und ihren Schwierigkeitsgrad einzuschätzen.
- einen einfachen Bauprozess zeitlich zu planen, Bauabläufe in die richtige Reihenfolge zu bringen und sich im Team zu organisieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Entwerfen, Theoretische Grundlagen, Konstruieren, Projektentwicklung und Projektmanagement, Wissenschaftliches Arbeiten, Transdisziplinarität, Teamfähigkeit, Wertebewusstsein, Zeit- und Selbstmanagement, Eigenmotivation

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**

Pflichtveranstaltung/en:

- Klimagerechtes Bauen | DESIGN BUILD (Proj, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Klimagerechtes Bauen | DESIGN BUILD

Climate-Friendly Construction | DESIGN BUILD

LV-Nummer	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Projekt	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Die individuellen standortspezifischen klimatischen Rahmenbedingungen sind einer der grundlegenden Entwurfparameter in der Architektur. Sie verstehen und entsprechende Entwurfsstrategien ableiten zu können, gehört folglich zum grundlegenden Handwerkszeug im Architekturstudium. In der Lehrveranstaltung wird das anhand einer überschaubaren konkreten Bauaufgabe unter dem konstruktiven Einsatz verschiedener nachwachsender Baustoffe sowohl theoretisch als auch praktisch geübt.

Didaktische Methoden und Medienformen

Die Studierenden lernen anhand eines kleinen konkreten Projektes, Planung und Umsetzung von der Idee bis zur Fertigstellung zu denken. Unter fachlicher Anleitung erfassen sie selbstständig eine Bauaufgabe als ganzheitliches Projekt, strukturieren den Planungs- und Bauprozess zeitlich und organisieren sich in Teams mit klar zugeordneten Teilaufgaben.

Literatur

Neben der einschlägigen Grundlagenliteratur zum klimagerechten Bauen wird weiterführende Literatur zum Einsatz nachwachsender Baustoffe in der Architektur auf dem jeweils aktuellen Stand angegeben.

Anmerkungen

Modul

Vertiefung in Tragwerk und Konstruktion Advanced Studies in Structure and Design

Modulnummer	Kürzel	Modulverbindlichkeit	
		Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung **Prüfungsform:** Ausarbeitung o. **Modulbewertung:** Benotet
Hausarbeit o. mündliche Prüfung

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Vertiefung in Tragwerk und Konstruktion (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Vertiefung in Tragwerk und Konstruktion
Advanced Studies in Structure and Design

LV-Nummer	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Aktuelle Themen der Stadtplanung
Critical issues in urban planning

Modulnummer GAW001	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Fabian Wenner

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- wesentliche aktuelle Themen und Fragen in der Stadtplanung und Raumentwicklung zu benennen.
- ihre Bedeutung für Mobilitätsmanagement und die Entwicklung nachhaltiger Mobilitätslösungen einzuordnen.
- Strategien zur Bewältigung der damit verbundenen Herausforderungen zu benennen und selbst zu entwickeln.
- ihre eigenen Gedanken und Ideen systematisch in verschiedenen Formen zu präsentieren.
- individuell und in Gruppen zu arbeiten, wissenschaftliche Arbeiten zusammenzufassen und eigene Ideen und Gedanken nach wissenschaftlichen Standards zu formulieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Hausarbeit o. Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Aktuelle Themen der Stadtplanung (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Aktuelle Themen der Stadtplanung
Critical issues in urban planning

LV-Nummer GAW001	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Akustik.gestalten
design.acoustics

Modulnummer
GAW002

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Dipl.-Ing., M.H.Edu. Mario Miscioscia

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

•

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Fachgespräch u. Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Akustik.gestalten (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Akustik.gestalten
design.acoustics

LV-Nummer GAW002	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Dipl.-Ing., M.H.Edu. Mario Miscioscia

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Werden die Bau- und Raumakustik als Teildisziplinen im Rahmen eines Universal Design gedacht, ist die Verbindung zu Planung und Gestaltung von Räumen und Gebäuden evident. Gerade in den immer dichter werdenden Lebens-, Arbeits- und Lernumgebungen gewinnen gute raumakustische Verhältnisse und ausreichender Schallschutz mit der Vielseitigkeit der Nutzer*Innen an Bedeutung. In diesem Wahlmodul steht die Schaffung guter Hörsamkeit in Innenräumen in Abhängigkeit von ihrer Funktion im Vordergrund. Wie sich Materialien, Objekte und Raumgeometrien auf die auditiven Verhältnisse in einem Raum auswirken, wodurch ungünstige akustische Effekte vermieden und wie Räume akustisch gestaltet werden können, um beste Voraussetzungen für eine gute Sprach- und Musikverständlichkeit zu bieten, sind dabei die zentralen Fragestellungen.

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Architektur Zeichnen Vertiefung Advanced Architectural Drawing

Modulnummer
GAW003

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Christina Jagsch, Dipl.-Ing. Torsten Maceus

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

•

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Portfolioprüfungen

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Architektur Zeichnen Vertiefung (Ü, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Architektur Zeichnen Vertiefung
Advanced Architectural Drawing

LV-Nummer GAW003	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Übung	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Christina Jagsch, Dipl.-Ing. Torsten Maceus

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Architekturtendenzen Architectural Trends

Modulnummer
GAW004

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Andreas Fuchs

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- aktuelle Tendenzen und Themen in der Architektur selbstständig und/oder in Gruppen zu recherchieren, gemeinsam zu diskutieren und zu bewerten.
- einen Schwerpunkt für das jeweilige Semester gemeinsam zu definieren. Der Lehrende übernimmt dabei eine moderierende Rolle.
- eine Auswahl an gestaltprägenden und entscheidenden Akteuren in der aktuellen Architektur gemeinsam fest zu legen und sich intensiv mit deren Werk auseinander zu setzen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Wissenschaftliches Arbeiten, Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit, Eigenmotivation, Wertebewusstsein

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Präsentation

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Architekturtendenzen (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Architekturtendenzen

Architectural Trends

LV-Nummer GAW004	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Andreas Fuchs

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Architektur ist sowohl in Bezug auf Stil und Ausdruck, als auch in Bezug auf Bautechnik immer im Kontext der jeweiligen Zeit zu bewerten und zu verstehen. Die Studierende setzen sich individuell im jeweiligen Semester mit aktuellen Überthemen wie z.B. Nachhaltigkeit, Wohnungsbau, soziale Verantwortung, Bauen im Bestand, Städtebau, Architekturwettbewerbe... auseinander und definieren gemeinsam den Schwerpunkt für das jeweilige Semester. Auf Grundlage einer Literaturrecherche in den führenden Architekturzeitschriften, z.B. Bauwelt, arch+, DETAIL..., wird eine Auswahl an Projekten und Akteuren diskutiert und gemeinsam eine argumentativ nachvollziehbare Auswahl getroffen. Im Anschluss werden von den jeweiligen Akteuren 3 bis 5 Projekte ausgewählt, die im Kontext zu dem selbst definierten Semesterschwerpunkt stehen. Abschließend werden die wichtigsten 2 bis 3 Projekte anhand von Bildern, Zeichnungen, Skizzen und Piktogrammen in einer Seminarbroschüre dokumentiert. Die Arbeit findet in Gruppen statt und steht im direkten Zusammenhang zu der Gastvortragsreihe im Bachelor und Master Architekturstudiengang.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Die Studierenden erarbeiten gemeinsam in der Gruppe einen individuellen Semesterschwerpunkt und definieren Handlungsfelder / Recherchethemen. Diese werden in kleineren Gruppen von 2 bis 4 Studierenden bearbeitet und die Ergebnisse in der Semestergruppe besprochen und reflektiert. Die jeweiligen Erkenntnisse fließen dann in die weitere Ausarbeitung ein. Am Ende des Semesters wird das Ergebnis und die damit zusammenhängende Erkenntnis in einer Seminarbroschüre dokumentiert.

Literatur

Schriftenreihe / Fachzeitschrift: Bauwelt, arch+, DETAIL, DBZ, db, Baumeister, Wettbewerb Aktuell und weitere

Anmerkungen

Modul

Ausgewählte Kapitel der Baudokumentation Selected Topics of Construction Documentation

Modulnummer GAW005	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Ausgewählte Kapitel der Baudokumentation (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Ausgewählte Kapitel der Baudokumentation
Selected Topics of Construction Documentation

LV-Nummer
GAW005

Kürzel

Leistungspunkte
CP

Fachsemester
5., 6., 7.

Lehrformen
Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r
Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Außereuropäische Baugeschichte Non-European architectural history

Modulnummer GAW006	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Außereuropäische Baugeschichte (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Außereuropäische Baugeschichte

Non-European architectural history

LV-Nummer

GAW006

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur****Anmerkungen**

Modul

Workshop International
Workshop International

Modulnummer
GAW007

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch und Fremdsprache

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Joachim B. Kieferle

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- sich in einen anderen kulturellen Kontext einzuarbeiten und die Unterschiede zu ihrem gewohnten kulturellen Kontext zu benennen und zu bewerten.
- gemeinsam mit Studierenden aus anderen Kulturen architektonische Aufgaben im weitesten Sinn vor Ort im anderen kulturellen, klimatischen und sozialen Kontext erfolgreich zu bearbeiten.
- ihre Kultur und Arbeitsweise in gemeinsamen Projekten exemplarisch den Studierenden aus anderen Kulturen zu erläutern.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Entwerfen, Gestalten, Transdisziplinarität, Teamfähigkeit, Kommunikation, Wertebewusstsein, Eigenmotivation

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Ausarbeitung u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Workshop International (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Workshop International

Workshop International

LV-Nummer GAW007	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch und Fremdsprache	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Joachim B. Kieferle

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Im Workshop International geht es darum, mit Studierenden anderer Kulturen, anderer Länder und an einem anderen Ort spezifische architektonische Aufgaben aus dem dortigen Kontext gemeinsam in ca. 2-3 Tagen zu bearbeiten. Wesentlich ist dabei eine umfassende Beschäftigung mit der Kultur, dem Ort, dem Klima und allen sonstigen Einflussgrößen, die üblicherweise von den gewohnten deutlich abweichen. Je nach Gast-Universität findet Workshop International in der Regel im europäischen oder außereuropäischen Ausland statt, also mit einer Exkursion. Im Rahmen der "Internationalisierung zuhause" können die Workshops auch mit internationalen Dozierenden oder Studierenden in Wiesbaden stattfinden. Die Inhalte / Fragestellungen der Aufgaben werden je nach Gast-Universität auf dort aktuelle Themen ausgerichtet. Es geht also darum, sich in den anderen kulturellen Kontext einzuarbeiten, die Besonderheiten klar benennen zu können und dafür architektonische Aufgaben im Team erfolgreich lösen zu können.

Didaktische Methoden und Medienformen

- Einzelne Präsenztermine zur inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung des Kompakt-Workshops / der Exkursion in Form eines Gruppengesprächs
- Abgabe eines schriftlichen Referat-Konzepts der jeweiligen Studierendengruppen zu spezifischen Workshop-Themen
- Mündliche Kurzpräsentation vor Ort, um das theoretisch erarbeitete im Kontext zu sehen und in der Gruppe zu diskutieren
- Von Lehrenden moderierte Diskussion vor Ort, offenes Feedback vor der Gruppe
- Mit gewonnenen Erkenntnissen überarbeitetes schriftliches Referat

Literatur

- Deardorff, Darla (Eds.) (2009): The SAGE Handbook of Intercultural Competence.
- Meyer, Erin (2014): The Culture Map: Decoding How People Think, Lead, and Get Things Done Across Cultures.

Anmerkungen

Modul

AutoCAD-Basics für die Bauaufnahme
AutoCAD for construction survey

Modulnummer GAW008	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

M.H.Edu., Dipl.-Ing. Jens Jost

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- mit Hilfe der CAD-Software AutoCAD auf Basis diverser Grundlagendaten (z.B. Handzeichnungen, Orthofotos oder Punktwolken) verformungsgerechte 2D-CAD-Zeichnungen zu erstellen, welche Grundlage für Forschung, weitere Planung und das Management des kulturellen Erbes sind.
- sowohl allgemeingültige Standards digitaler Zeichnungen zu berücksichtigen als auch programmspezifische Funktionen zu nutzen und zu bewerten.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. **Modulbewertung:** Benotet
praktische / künstlerische Tätigkeit

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Auto CAD-Basics für die Bauaufnahme (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Auto CAD-Basics für die Bauaufnahme
AutoCAD for Construction Survey

LV-Nummer
GAW008

Kürzel

Leistungspunkte
CP

Fachsemester
5., 6., 7.

Lehrformen
Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r
M.H.Edu., Dipl.-Ing. Jens Jost

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Denkmalpflege aktuell

Preservation of Monuments and Historic Buildings Today

Modulnummer
GAW009

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
M.H.Edu., Dipl.-Ing. Jens Jost

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

-

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Denkmalpflege aktuell (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Denkmalpflege aktuell

Preservation of Monuments and Historic Buildings Today

LV-Nummer

GAW009

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

M.H.Edu., Dipl.-Ing. Jens Jost

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur****Anmerkungen**

Modul

Design Build Projekt Design Build Projekt

Modulnummer
GAW010

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Isabella Leber

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- einen Entwurf, der auch von anderen Studierenden erstellt sein kann, in ein gebautes Werk zu überführen.
- Planungen, die auch von anderen Studierenden erstellt sein können, bis ins Detail zu bauen, mit allen dafür nötigen handwerklichen und technischen Fertigkeiten.
- die organisatorischen und kostentechnischen Belange der gestellten Bauaufgabe zu bewältigen.
- wiederverwertbares Baumaterial zu organisieren, und für die Bauaufgabe verwertbar zu machen.
- das gebaute Projekt in die Nutzung zu überführen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Design Build Projekt (Proj, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Design Build Projekt
Design Build Projekt

LV-Nummer
GAW010

Kürzel

Leistungspunkte
CP

Fachsemester
5., 6., 7.

Lehrformen
Projekt

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Isabella Leber

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Digitale Bauaufnahme - vom 3D-Modell zum CAD Plan
Digital construction survey - from 3D modell to CAD

Modulnummer
GAW011

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

M.H.Edu., Dipl.-Ing. Jens Jost, Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- diverse digitale 3D Vermessungstechnologien (z.B. 3D-Laserscanning oder Structure-from-Motion) exemplarisch anzuwenden und deren Messergebnisse in zweidimensionale CAD-Zeichnungen zu überführen.
- die Charakteristiken, Anwendungsmöglichkeiten, Herausforderungen und Risiken der jeweiligen Digitalisierungstechnologien zu beschreiben und zu bewerten.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Digitale Bauaufnahme - vom 3D-Modell zum CAD Plan (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Digitale Bauaufnahme - vom 3D-Modell zum CAD Plan
Digital construction survey - from 3D modell to CAD

LV-Nummer GAW011	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

M.H.Edu., Dipl.-Ing. Jens Jost, Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development

Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development

Modulnummer GAW012	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht
------------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n)
--------------------------------	----------------------------	-------------------------------------	-------------------

Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Fabian Wenner

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- aktuelle internationale Fragestellungen in Architektur und Stadtentwicklung anhand konkreter Fallstudien und vor dem Hintergrund der Zielvorstellung nachhaltiger Entwicklung zu benennen und einzuordnen.
- den institutionellen Rahmen, Trends und Dynamiken der Produktion gebauten Raums anhand einer Fallstudie zu präsentieren.
- effektiv und angemessen mit Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft zu kommunizieren und zusammenzuarbeiten.
- eigene Gedanken in Diskussion und Vortrag auf Englisch zu kommunizieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung	Prüfungsform: Ausarbeitung o. Hausarbeit	Modulbewertung: Benotet
---------------------------------------	---	--------------------------------

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**Pflichtveranstaltung/en:

- Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development

Discussion Seminar: Global and Local Case Studies in Architecture and Urban Development

LV-Nummer GAW012	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n)	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Fabian Wenner

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Grundlagen der Photographie Photography Basics

Modulnummer GAW013	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit nur im Wintersemester	Sprache(n)
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Architekt BDA Dieter Müller

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

•

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Grundlagen der Photographie (S, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Grundlagen der Photographie
Photography Basics

LV-Nummer GAW013	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminar	Häufigkeit nur im Wintersemester	Sprache(n)	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Architekt BDA Dieter Müller

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Holz-Detail-Modell
Wood-Detail-Model

Modulnummer
GAW014

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Architekt BDA Dieter Müller

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- vertiefende Kriterien des Detaillierens mit den Schwerpunkt Holzrahmenbau, Holzmassivbau und verschiedener Holzhybridbauweisen anzuwenden.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Klausur o. mündliche Prüfung o. Ausarbeitung

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Holz-Detail-Modell (S, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Holz-Detail-Modell

Wood-Detail-Model

LV-Nummer

GAW014

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Seminar

Häufigkeit

jedes Semester

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Architekt BDA Dieter Müller

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur**

- Atlas mehrgeschossiger Holzbau, Hermann Kaufmann, Stefan Krötsch, Stefan Winter, Edition Detail 2017
- Umhüllen und Konstruieren, Reichel, Schulz, Birkhäuser 2015
- Bauen mit Holz - Wege in die Zukunft, Hermann Kaufmann, Winfried Nerdinger, Prestel Verlag, 2012
- Holzbau mit System - Josef Kolb, Birkhäuser Verlag AG, 2008
- Holzbau Atlas - Natterer, Herzog, Schweitzer, Volz, Winter, Edition Detail; Birkhäuser, 2003
- Modellbau für Architekten, Ansgar Oswal, DOM Publishers, 2011
- Architekturmodelle, Knoll, Hechinger, Julius Hoffmann Verlag, 1990

Anmerkungen

Modul

Klimagerechtes Bauen | ON SITE
Climate-friendly Construction | ON SITE

Modulnummer GAW015	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n)
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Klimagerechtes Bauen | ON SITE (Proj, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Klimagerechtes Bauen | ON SITE

Climate-friendly Construction | ON SITE

LV-Nummer

GAW015

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Projekt

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)**Verwendbarkeit der LV**

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur****Anmerkungen**

Modul

Klimagerechtes Bauen | RESEARCH
Climate-friendly Construction | RESEARCH

Modulnummer GAW016	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n)
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit u. Referat / Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Klimagerechtes Bauen | RESEARCH (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Klimagerechtes Bauen | RESEARCH

Climate-friendly Construction | RESEARCH

LV-Nummer

GAW016

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)**Verwendbarkeit der LV**

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur****Anmerkungen**

Modul

Nachhaltig konstruieren
Constructing sustainably

Modulnummer
GAW017

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Daniel Seiberts

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Präsentation o. Fachgespräch

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Nachhaltig konstruieren (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Nachhaltig konstruieren
Constructing sustainably

LV-Nummer
GAW017

Kürzel

Leistungspunkte
CP

Fachsemester
5., 6., 7.

Lehrformen
Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r
Prof. Daniel Seiberts

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Ökobilanzierung im Lebenszyklus mit eLCA Life-Cycle-Assessment with eLCA

Modulnummer
GAW018

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Daniel Seiberts

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Bauprodukte hinsichtlich ihres Ressourceneinsatzes und ihrer Umweltwirkungen anhand entsprechender Datensätze bzw. Produktdeklarationen (EPDs) zu bewerten.
- mithilfe eines Online-Tools Umweltwirkungen und den Ressourceneinsatz von komplexen Bauteilaufbauten durch Verknüpfung mit entsprechenden Datensätzen zu berechnen.
- einen konkreten Gebäudeentwurf durch Modellieren in einem entsprechenden Software-Tool abzubilden und auf Gebäudeebene eine Ökobilanzierung zu erstellen.
- durch vergleichende Variantenbildung die Umweltwirkungen unterschiedlicher Entwurfs-, Konstruktions- oder Materialkonzepte darzustellen und zu bewerten.
- die Ökobilanzierung bezogen auf die einzelnen Lebenszyklusphasen hinsichtlich wesentlicher Parameter wie Primärenergieeinsatz und Erderwärmungspotential (CO₂-Fußabdruck) auszuwerten und mit Referenzprojekten zu vergleichen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Konstruieren, Entwerfen, Theoretische Grundlagen, Architektonische Werkzeuge, Wissenschaftliches Arbeiten, Kommunikation, Wertebewusstsein

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**

Pflichtveranstaltung/en:

- Ökobilanzierung im Lebenszyklus mit eLCA (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Ökobilanzierung im Lebenszyklus mit eLCA Life-Cycle-Assessment with eLCA

LV-Nummer GAW018	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Daniel Seiberts

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Die Studierenden erlernen die quantitative Bestimmung der Umwelteinwirkungen und die Bewertung der umweltbezogenen Qualität eines Gebäudes unter Berücksichtigung des gesamten Lebenszyklus.

Die Lehrveranstaltung führt dabei in die Lebenszyklusphasen nach DIN 15978 und DIN 15804 ein und vermittelt ein fundiertes Verständnis der relevanten Normen und Richtlinien. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf Umweltproduktdeklarationen, die eine wesentliche Rolle bei der Bewertung der Nachhaltigkeit von Baumaterialien spielen. Die Studierenden lernen, wie diese Deklarationen erstellt, interpretiert und in die Lebenszyklusanalyse integriert werden.

Die Lehrveranstaltung erschließt den Studierenden die Ökobilanzierung mit dem Bilanzierungstool eLCA, wobei die Auswirkungen auf die Ressourceninanspruchnahme (Energie- und Stoffströme) sowie die Wirkungen auf die lokale und globale Umwelt anhand eines konkreten Gebäudeentwurfs quantifiziert werden. Dabei werden wesentliche Parameter wie Primärenergieverbrauch und Erderwärmungspotential (CO₂-Fußabdruck) vertieft behandelt. Durch Variantenbildung erfolgt eine Rückkopplung mit den vorangegangenen Entwurfsentscheidungen und das Herausarbeiten von Optimierungsmöglichkeiten hinsichtlich Ressourceneinsatz und Umweltwirkungen.

Didaktische Methoden und Medienformen

In Vorlesungen werden die Systematik und die theoretischen Grundlagen der Lebenszyklusanalyse sowie die heranzuziehende Datenbasis in Form von entsprechenden Baustoff-Produktdeklarationen ausführlich erläutert. Anschließend folgt eine Demonstration der praktischen Anwendung des Berechnungstools eLCA, bei der den Studierenden die praktische Anwendung des Tools vorgeführt wird und welche Ergebnisse ausgewertet werden können. Im praktischen Teil der Veranstaltung erschließen die Studierenden schrittweise die Funktionalität und Systematik des Tools. Zunächst erstellen sie einzelne Bauteilaufbauten und berechnen die Stoff- und Energieströme unter Anleitung. Hiernach erweitern sie die Analyse in Form einer betreuten Übung schrittweise auf ein Gesamtgebäude und die Auswertung auf den gesamten Lebenszyklus. Durch vergleichende Betrachtung der in der Gruppe erarbeiteten verschiedenen Bilanzen und Varianten hierzu werden Bewertungsmaßstäbe herausgearbeitet.

Literatur

König, Holger (2009): Lebenszyklusanalyse in der Gebäudeplanung: Grundlagen - Berechnung - Planungswerkzeuge.
Figl, Hildegund (2017): Ökobaudat - Grundlage für die Gebäude-Ökobilanzierung Zeumer, Martin et. al. (2024): Nachhaltig konstruieren: vom Tragwerksentwurf bis zur Materialwahl - Gebäude ökologisch bilanzieren und optimieren

Anmerkungen

Modul

Parametrisches Entwerfen: Rhino, Grasshopper Karamba
Rhino, Grasshopper, parametric design

Modulnummer GAW019	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n)
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung **Prüfungsform:** Ausarbeitung o. **Modulbewertung:** Benotet
Hausarbeit

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Parametrisches Entwerfen: Rhino, Grasshopper Karamba (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Parametrisches Entwerfen: Rhino, Grasshopper Karamba
Rhino, Grasshopper, parametric design

LV-Nummer GAW019	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n)	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Mark Fahlbusch

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Portfolio
Portfolio

Modulnummer
GAW020

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Isabella Leber

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Grafikprogramme so anzuwenden, dass ein übersichtliches und einfaches Erfassen von Inhalten im Portfolio möglich ist.
- Hierarchien in Plan, Bild und Text zu erstellen, die ein stimmiges Gesamtkonzept des Portfolios hervorbringen.
- eine eigene "Portfolioidentität", unter Einbeziehung von Schrift, Bild, Grafik, Druck und Bindung zu entwickeln, sowie Pläne, Visualisierungen und Modelle verschiedener Projekte so zu bearbeiten, dass diese dem übergeordneten Erscheinungsbild des Portfolios dienen.
- einen überzeugenden Lebenslauf zu erstellen.
- im Austausch mit Lehrenden und Kommilitonen die eigene architektonische Haltung zu schärfen, diese an Hand der Projekte aufzuzeigen und hierfür einen grafischen Ausdruck zu finden.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Gestalten, Architektonische Werkzeuge, Kommunikation, Teamfähigkeit, Eigenmotivation, Kritikfähigkeit

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Portfolio (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Portfolio
Portfolio

LV-Nummer GAW020	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Isabella Leber

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Das Portfolio ist Nachweis und Ausdruck des eigenen Schaffens im Rahmen des Architekturstudiums. Es umfasst den Lebenslauf ebenso wie eine optimale grafische Darstellung der wichtigsten eigenen Arbeiten, und reflektiert damit die Identität der Entwurfsprojekte ebenso wie die des/der Erstellers:in.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung findet sowohl eine Auseinandersetzung mit grafischen Methoden und Qualitäten im Allgemeinen statt, als auch die spezifische grafische Ausarbeitung und das Zusammenführen ausgewählter Projekte im eigenen Portfolio.

Neben dem Aneignen von Layoutstrukturen, die Übersichtlichkeit und einfaches Erfassen von Inhalten ermöglichen, ist auch das Herausarbeiten eines Gesamtkonzeptes für das Portfolio ein wichtiger Lehrinhalt.

Das digitale Portfolio muss einfach und schnell lesbar sein, hier zählen die ersten 10 Sekunden, während das analoge Portfolio leicht zu blättern sein sollte und den Eindruck von Wertigkeit, Innovation und grafischer Befähigung vermitteln muss.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden einführende Vorlesungen gehalten, die sowohl herausragende Portfolioreferenzen aufzeigen, als auch in die Grundlagen der gängigen Grafikprogramme einführen.

Die Studierenden werden in Einzelbetreuungen sowohl in der Hierarchisierung ihrer Projekte, als auch in der grafischen Identitätsfindung unterstützt. Ebenso wird die grafische Überarbeitung von Projekten und deren Darstellungen in Zeichnungen und Modellen erarbeitet.

In kompakten Workshops findet ein Austausch zwischen den Studierenden statt, dort werden zudem die unterschiedlichen Erfordernisse eines analogen versus eines digitalen Portfolios, sowie die Anforderungen an einen Lebenslauf thematisiert.

Literatur

https://dg-arch.ekut.kit.edu/downloads/Leistung_Portfolio.pdf
<https://www.new-monday.de/journal/karriere/worauf-es-beim-portfolio-ankommt>

Anmerkungen

Modul

Sammlung räumlicher Situationen
Collecting spatial situations

Modulnummer
GAW021

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Karin Damrau

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

•

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Referat / Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Sammlung räumlicher Situationen (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Sammlung räumlicher Situationen

Collecting spatial situations

LV-Nummer

GAW021

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)**Verwendbarkeit der LV**

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Karin Damrau

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur****Anmerkungen**

Modul

Seltene Typen - Typologische Untersuchungen Uncommon Typologies - Typological Studies

Modulnummer
GAW022

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Dr. Georg Ebbing

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die Bedeutung des Typus als Grundlage des architektonischen Entwurfes einzuschätzen.
- historische sowie zeitgenössische Typen zu erkennen, zu analysieren, zu bewerten und als Grundlage für den eigenen Entwurf zu benutzen, der den zeitgenössischen Anforderungen gerecht wird.
- eine Sammlung unterschiedlicher architektonischer Phänomene nach festgelegten Kriterien zu benennen und zu sortieren.
- eigene Kriterien und Gattungsbegriffe aufzustellen und zu begründen.
- die typologische Sortierung im Gespräch zu diskutieren und zu erläutern.
- architektonische Typen mit dem entsprechenden Fachvokabular zu beschreiben und in größeren Runden zu vermitteln.
- eigene Themen und Recherchen zu definieren und ausführlich zu bearbeiten.
- die typologische Arbeit als eine wesentliche Grundlage für das Bauen mit Bestand zu erkennen und einzusetzen.
- bestehende Gebäude auf ihr Potenzial für vielfältige zukünftige Nutzungen hin zu untersuchen und zu erkennen.
- gemeinsam an typologischen Themen zu arbeiten und deren Bedeutung für eine vielfältige Gesellschaft darzustellen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Wissenschaftliches Arbeiten, Kommunikation, Teamfähigkeit, Eigenmotivation, Wertebewusstsein

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**

Pflichtveranstaltung/en:

- Seltene Typen - Typologische Untersuchungen (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Seltene Typen - Typologische Untersuchungen
Uncommon Typologies - Typological Studies

LV-Nummer GAW022	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Georg Ebbing

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Im Rahmen der Wahlpflichtveranstaltung "Seltene Typen - Typologische Untersuchungen" geht es darum, ein erweitertes Verständnis für die Bedeutung typologischer Recherchen als Grundlage für die Entwurfsarbeit zu erlangen. Darüber hinaus soll die Bedeutung des Typus als ein wesentliches Element für den Umgang mit dem gebauten Bestand erarbeitet und dargestellt werden. Die Lehrinhalte sehen vor allem die Auseinandersetzung mit selbstgewählten Typologien vor. Mögliche Themen können sein: * das eigenständige Zusammenstellen von architektonischen Sammlungen * das Definieren architektonischer und typologischer Kriterien * die Bewertung und Einschätzung der gefundenen Typen * die Einordnung historischer und zeitgenössischer Typen * das Erkennen typologischer Verwandtschaften * die Vermittlung historischer und zeitgenössischer Positionen zum Umgang mit Typen und Typologien als Grundlage für den eigenen architektonischen Entwurf. * Die Wechselwirkungen zwischen zeitgenössischen Anforderungen und der Entwicklung und Herausbildung von architektonischen Typen * Der Zusammenhang zwischen kulturellen Bedingungen und architektonischen Gestalten.

Didaktische Methoden und Medienformen

Präsenz

Die Studierenden erarbeiten zunächst in angeleiteter Einzelarbeit ein eigenes Untersuchungsthema, das sie benennen und vorstellen. Die Themen werden in einer größeren Runde vorgestellt und diskutiert. Die Gespräche finden im Rahmen der Seminare statt. Am Ende des Seminars werden die Ergebnisse von den Studierenden vor allen Teilnehmenden präsentiert. Eigene Recherchearbeit wechselt mit diskursiver Gruppenarbeit und gemeinsamen Gesprächen ab. Im Rahmen unterschiedlicher Lehrveranstaltungen übernehmen die Studierenden die Rolle der Lehrenden und vermitteln ihre erarbeiteten Erkenntnisse. Dabei erlernen sie auch die Kommunikation mit Expertinnen und Laien und schulen die emphatische Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Bildungshintergründen. Besonders herausragende Arbeiten werden in Zusammenarbeit mit den Studentinnen in gedruckter Form dokumentiert und richten sie fachübergreifend an alle Interessierten.

Literatur

- Lechner, Andreas: Entwurf einer architektonischen Gebäudelehre. Zürich 2018
- Geist, Jonas; Scarpa, Ludovica: "Typologie als Abstammungslehre" in: Arch+ Nr. 85, S. 47-48
- Seidl, Ernst (Hrsg.): Lexikon der Bautypen: Funktionen und Formen der Architektur. Stuttgart 2006
- Becher, Bern und Hilla: Typologie industrieller Bauten. München 2003

Anmerkungen

Modul

Sustainability on Site
Sustainability on Site

Modulnummer
GAW023

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Daniel Seiberts

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Referat / Präsentation o. Fachgespräch

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Sustainability on Site (S, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Sustainability on Site

Sustainability on Site

LV-Nummer

GAW023

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Seminar

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)**Verwendbarkeit der LV**

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Daniel Seiberts

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur****Anmerkungen**

Modul

urban.research
urban.research

Modulnummer GAW024	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Volker Kleinekort

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Stadtmodelle in Planunterlagen, Texten und Ortsbegehungen zu erkennen, in Primärquelle wissenschaftlich zu untersuchen und mithilfe von Sekundärliteratur historisch, gesellschaftlich und politisch einzuordnen.
- unterschiedliche Aspekte von Stadt zu analysieren, mit differenzierten Analysemethoden (Mapping u.a.) sich eine vertiefte Sicht auf Stadt zu erarbeiten.
- sich in einen anderen kulturellen Kontext einzuarbeiten und die Unterschiede zu dem eigenen, gewohnten kulturellen Kontext zu benennen.
- unterschiedliche und auch interkulturelle Aspekte des eigenen Forschungsfeldes erschließen.
- eigenständig mit Primär- und Sekundärquellen zu arbeiten und sich ein Bild von dem jeweiligen Forschungsstand zu erarbeiten und eigene kleine Forschungsfragen zu formulieren und Arbeitsthesen aufzustellen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Wissenschaftliches Arbeiten, Architektonische Werkzeuge, Kritikfähigkeit

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- urban.research (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

urban.research
urban.research

LV-Nummer GAW024	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Die Themen werden semesterweise zu unterschiedlichen Schwerpunkten angeboten. Eine umfassende Recherche und Diskussion ergänzt die mit dem Fach obligatorisch verbundene Exkursion. Dazu führen wir einen stadtbautheoretischen Diskurs anhand von bedeutenden Grundlagentexten wie: L'architettura della città (Rossi), Die Stadt in der Stadt (Ungers), Learning from Las Vegas (Venturi) u.a. Dazu sprechen wir über wegweisende Termini wie der Charakter, der Kontext, die Flexibilität, die Transparenz, die Ordnung oder der Typus (Adrian Forty, Words an Buildings).

Didaktische Methoden und Medienformen

Im Studium der Architektur ist, neben dem Entwerfen als Hauptdisziplin, ein Kennenlernen unterschiedlicher und auch interkultureller Aspekte des eigenen Forschungsfeldes unentbehrlich. Vorlesungen, Übung und Referate dienen der Vorbereitung von Exkursionen und Stadtspaziergängen.

Dazu werden ergänzende Vorlesungsinhalte zu vertiefende Themen des Städtebaus, der Freiraumplanung und des Mobilitätsmanagements in das Seminar integriert.

Literatur

Infrastructural Urbanism. Addressing the In-Between. Volker Kleinekort, Thomas Hauck, Regine Keller, Berlin, 2011.
Delirious New York: A Retroactive Manifesto of Manhattan; Rem Koolhaas, Oxford, 1978.
Der Architekturessay, In: Das Buch als Entwurf Textgattungen in der Architekturtheorie, Dietrich Erben, Fink Verlag, 2019
Words an Buildings, Adrian Forty, Thames&Hudson, 2012
Vom Wert des Weiterbauens, (Hrsg.) Eva Maria Froschauer, Birkhäuser, 2020
Städtebau des Zitierens, In: Die Regel und die Ausnahme, Wolfgang Pehnt, Hatje Cantz, 2011

Anmerkungen

Modul

Alte Meister:innen
Masters of architecture

Modulnummer
GAW025

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Dr. Georg Ebbing

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

-

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Präsentation o. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Alte Meister:innen (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Alte Meister:innen

Masters of architecture

LV-Nummer

GAW025

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Georg Ebbing

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur****Anmerkungen**

Modul

Passivhaus Planer Passive House Design

Modulnummer GAW025	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold, Jan Steiger

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

•

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Präsentation o. Fachgespräch

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Passivhaus Planer (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Passivhaus Planer
Passive House Design

LV-Nummer GAW025	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl. Arch. ETH Sascha Luippold, Jan Steiger

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Ökonomie des Einfachen Economies of Simplicity

Modulnummer
GAW026

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Fachgespräch o. Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Ökonomie des Einfachen (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Ökonomie des Einfachen
Economies of Simplicity

LV-Nummer
GAW026

Kürzel

Leistungspunkte
CP

Fachsemester
5., 6., 7.

Lehrformen
Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Reading Architecture
Reading Architecture

Modulnummer
GAW027

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung
Fachgespräch o. Präsentation

o. **Modulbewertung:** Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Reading Architecture (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Reading Architecture

Reading Architecture

LV-Nummer

GAW027

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)**Verwendbarkeit der LV**

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

Themen/Inhalte der LV**Didaktische Methoden und Medienformen****Literatur****Anmerkungen**

Modul

Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1a
Flexible Module: Advanced Skills in Architecture 1a

Modulnummer
GAW994

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit
• Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- auf Basis eines breiten, integrierten und vertieften Fachwissens Problemstellungen in ausgewählten Bereichen der Architektur zu bearbeiten.
- ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der Architektur zu entwickeln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Je nach Auswahl

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 0 Präsenz (SWS) 150 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1a (, 5., 6., 7. Sem., SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1a
Advanced Skills in Architecture 1a

LV-Nummer
GAW994

Kürzel

Leistungspunkte
CP

Fachsemester
5., 6., 7.

Lehrformen
Variabel

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Vertiefung spezieller Fachthemen der Architektur

Didaktische Methoden und Medienformen

in Abhängigkeit von der Verwendung

Literatur

in Abhängigkeit von der Verwendung

Anmerkungen

Modul

Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1b
Flexible Module: Advanced Skills in Architecture 1b

Modulnummer
GAW995

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit
• Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- auf Basis eines breiten, integrierten und vertieften Fachwissens Problemstellungen in ausgewählten Bereichen der Architektur zu bearbeiten.
- ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der Architektur zu entwickeln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Je nach Auswahl

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 0 Präsenz (SWS) 150 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1b (, 5., 6., 7. Sem., SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1b

Advanced Skills in Architecture 1b

LV-Nummer

GAW995

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Variabel

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

Themen/Inhalte der LV

Vertiefung spezieller Fachthemen der Architektur

Didaktische Methoden und Medienformen

in Abhängigkeit von der Verwendung

Literatur

in Abhängigkeit von der Verwendung

Anmerkungen

Modul

Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1c
Flexible Module: Advanced Skills in Architecture 1c

Modulnummer
GAW996

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit
• Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- auf Basis eines breiten, integrierten und vertieften Fachwissens Problemstellungen in ausgewählten Bereichen der Architektur zu bearbeiten.
- ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der Architektur zu entwickeln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Je nach Auswahl

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 0 Präsenz (SWS) 150 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1c (, 5., 6., 7. Sem., SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1c

Advanced Skills in Architecture 1c

LV-Nummer

GAW996

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Variabel

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

Themen/Inhalte der LV

Vertiefung spezieller Fachthemen der Architektur

Didaktische Methoden und Medienformen

in Abhängigkeit von der Verwendung

Literatur

in Abhängigkeit von der Verwendung

Anmerkungen

Modul

Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1d
Flexible Module: Advanced Skills in Architecture 1d

Modulnummer
GAW997

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit
• Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- auf Basis eines breiten, integrierten und vertieften Fachwissens Problemstellungen in ausgewählten Bereichen der Architektur zu bearbeiten.
- ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der Architektur zu entwickeln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Je nach Auswahl

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 0 Präsenz (SWS) 150 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1d (, 5., 6., 7. Sem., SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 1d

Advanced Skills in Architecture 1d

LV-Nummer

GAW997

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Variabel

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

Themen/Inhalte der LV

Vertiefung spezieller Fachthemen der Architektur

Didaktische Methoden und Medienformen

in Abhängigkeit von der Verwendung

Literatur

in Abhängigkeit von der Verwendung

Anmerkungen

Modul

Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2a
Flexible Module: Advanced Skills in Architecture 2a

Modulnummer
GAW998

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit
• Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- auf Basis eines breiten, integrierten und vertieften Fachwissens Problemstellungen in ausgewählten Bereichen der Architektur zu bearbeiten.
- ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der Architektur zu entwickeln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: Je nach Auswahl

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 0 Präsenz (SWS) 150 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2a (, 5., 6., 7. Sem., SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2a
Advanced Skills in Architecture 2a

LV-Nummer GAW998	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Variabel	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Vertiefung spezieller Fachthemen der Architektur

Didaktische Methoden und Medienformen

in Abhängigkeit von der Verwendung

Literatur

in Abhängigkeit von der Verwendung

Anmerkungen

Modul

Flexibles Modul: Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2b
Flexible Module: Advanced Skills in Architecture 2b

Modulnummer
GAW999

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit
• Architektur (B.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- auf Basis eines breiten, integrierten und vertieften Fachwissens Problemstellungen in ausgewählten Bereichen der Architektur zu bearbeiten.
- ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der Architektur zu entwickeln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: Je nach Auswahl

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote
nach CP

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden
150, davon 0 Präsenz (SWS) 150 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2b (, 5., 6., 7. Sem., SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Erweiterte Kompetenzen in der Architektur 2b

Advanced Skills in Architecture 2b

LV-Nummer

GAW999

Kürzel**Leistungspunkte**

CP

Fachsemester

5., 6., 7.

Lehrformen

Variabel

Häufigkeit

Unregelmäßig

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

Themen/Inhalte der LV

Vertiefung spezieller Fachthemen der Architektur

Didaktische Methoden und Medienformen

in Abhängigkeit von der Verwendung

Literatur

in Abhängigkeit von der Verwendung

Anmerkungen

Modul

Bildräume
Pictorial Spaces

Modulnummer WP014	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit nur im Wintersemester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Karin Damrau

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

- Teilnahme ab dem 3. Semester

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- grundlegende Zusammenhänge zwischen Mitteln der Bildproduktion und ihrer Wirkungsmöglichkeiten zu kennen und zu reflektieren.
- bildkompositorische Strategien zu kennen, zu analysieren und als Grundlage für die eigene Arbeit zu nutzen.
- Architekturbilder auf ihre Wirkungsmöglichkeiten hin zu diskutieren und zu erläutern.
- auf Basis methodischer und technischer Grundlagen eigenständig hybride Bildformen zu entwickeln und hinsichtlich ihrer Wirkungsmöglichkeiten zu testen.
- eigene architektonische Konzepte mittels individueller Kompetenzen der Bildproduktion zum Ausdruck zu bringen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Gestalten, Theoretische Grundlagen, Architektonische Werkzeuge, Kommunikation

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: Portfolioprüfungen
o. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Bildräume (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Bildräume
Pictorial Spaces

LV-Nummer WP014	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit nur im Wintersemester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Im Rahmen der Wahlpflichtveranstaltung Bildräume geht es darum, ein erweitertes Verständnis für Wirkungsmöglichkeiten und Deutungen von Architekturbildern zu erlangen sowie die Grundlagen der Bildproduktion zu vertiefen und individuelle Möglichkeiten der Bildproduktion zu erkunden. Die Lehrinhalte sehen vor allem die Auseinandersetzung mit bildkompositorischen Strategien, Sinn- und Wirkungskonstellationen in Kunst und architektonischer Bildlichkeit, Bildsprache, dem Thema "Remix" und der Collage als Denkform vor. Darüber hinaus sollen Bildformen getestet, architektonische Bildlichkeit nachvollzogen und digitale Bildbearbeitungstechniken vertieft werden.

Didaktische Methoden und Medienformen

Die LV widmet jeden Veranstaltungstag einem anderen Teilaspekt, der für die Grundlagen der Bildproduktion und für das Experimentieren mit neuen Bildformen relevant ist. In Vorlesungen werden dazu die wesentlichen Grundlagen vermittelt. Zunächst können die Teilnehmenden in Form von themenbezogenen Kurzübungen die gewonnenen Kenntnisse nachvollziehen. Im individuellen Gespräch werden persönliche gestalterische Absichten und Stärken aufgedeckt, die Zwischenergebnisse diskutiert die Gruppe hinsichtlich bildkompositorischer Qualitäten, Wirkungsmöglichkeiten und Deutungen. Auch hinsichtlich digitaler Bildbearbeitungstechniken tauscht sich die Gruppe aus. Die Erkenntnisse fließen schließlich in den weiteren Gestaltungsprozess ein.

Literatur

- Meyer, Gushti: Sprache der Bilder - Kunst verstehen: Form, Farbe, Komposition, Verlag Seemann, 2011
- Buchert, Margitta (Hrsg.): Entwerfen gestalten - Medien der Architekturkonzeption, Verlag jovis, Berlin, 2013

Anmerkungen

Modul

Heritage Impact Assessment for World Heritage Heritage Impact Assessment for World Heritage

Modulnummer WP027	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Englisch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)		Prüfungsart Modulprüfung	

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

M.A. Baharak Ashrafi, Prof. Dr.-Ing. Michael Kloos

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die Inhalte des Leitfadens Guidance and Toolkit for Impact Assessments wiederzugeben und einzuordnen./ describe and classify the contents of the Guidance and Toolkit for Impact Assessments.
- die Methodik von Heritage Impact Assessments anzuwenden./ apply the methodology of Heritage Impact Assessments.
- selbstständig Case Studies in UNESCO-Welterbestätten zu analysieren, um die Wirkungsweise von Heritage Impact Assessments zu beschreiben./ independently analyze case studies in UNESCO World Heritage sites in order to describe the effectiveness of heritage impact assessments.
- andere Evaluierungsmethoden und -instrumente zu benennen (insbesondere strategische Umweltprüfungen und Umweltverträglichkeitsprüfungen), die gemeinsam mit Heritage Impact Assessments anwendbar sind und somit in deren Kontext eine wichtige Rolle spielen./ to name other evaluation methods and tools (in particular strategic environmental assessments and environmental impact assessments) that can be used together with Heritage Impact Assessments and therefore play an important role in their context.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**

Pflichtveranstaltung/en:

- Heritage Impact Assessment for World Heritage (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Heritage Impact Assessment for World Heritage
Heritage Impact Assessment for World Heritage

LV-Nummer WP027	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Englisch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

M.A. Baharak Ashrafi, Prof. Dr.-Ing. Michael Kloos

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

- Theoretical background, methodology and application of Heritage Impact Assessments

Didaktische Methoden und Medienformen

- Analysis of Case Studies
- Discussion of research results in the plenum
- Summary of results on a scientific poster / in a written documentation report

Literatur

- ICCROM, ICOMOS, IUCN, UNESCO: Guidance and Toolkit for Impact Assessments in a World Heritage Context, Paris 2022 <https://whc.unesco.org/en/guidance-toolkit-impact-assessments/>
- Tokyo National Research Institute for Cultural Properties: Attributes: a way of understanding OUV, 2021

Anmerkungen

Modul

Angemessen bauen
Build Appropriately

Modulnummer
WP091

Kürzel

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
Unregelmäßig

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Christina Jagsch

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die Funktionalität von Gebäuden zu benennen, hinsichtlich sinnvoller Raumaufteilungen und Anpassungsfähigkeit an zukünftige Nutzungsänderungen.
- den Einsatz von umweltfreundlichen Konstruktionen, energieeffizienten Techniken und erneuerbaren Ressourcen zu diskutieren, um den ökologischen Fußabdruck zu minimieren und die natürlichen Ressourcen zu schonen.
- die Bedeutung von Betriebs-, Wartungs- und Lebenszykluskosten eines Bauprojekts zu beschreiben.
- soziale Bedürfnisse der Gemeinschaft, Berücksichtigung kultureller Besonderheiten und Förderung des sozialen Zusammenhalts zu untersuchen und zu berücksichtigen.
- Gestaltung in Bezug auf die natürliche Umgebung sowie die bestehende Bebauung hinsichtlich Angemessenheit zu bewerten.
- Projekte zu entwickeln, die eine lebenswerte Umgebung schaffen, indem sie ausgewogen und durchdacht sind.
- bestehende Bauten und Konzepte kritisch zu bewerten und die Erkenntnisse in eigene Projekte zu transferieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Entwerfen, Gestalten, Theoretische Grundlagen, Konstruieren, Architektonische Werkzeuge, Projektentwicklung und Projektmanagement, Wertebewusstsein

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit o. Präsentation u. praktische / künstlerische Tätigkeit o. Ausarbeitung u. praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**

Pflichtveranstaltung/en:

- Angemessen bauen (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Angemessen bauen
Build Appropriately

LV-Nummer WP091	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Christina Jagsch

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Das Modul fokussiert sich auf das Planen und Bauen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Aspekte wie Nachhaltigkeit, Funktionalität, ökologische Verträglichkeit und soziale Aspekte. Die vertiefte Auseinandersetzung mit diesen Themen ermöglicht eine intensive Reflexion darüber, was angemessenes Bauen bedeutet, sowohl im Detail eines Gebäudes als auch im größeren Kontext städtebaulicher Lösungen. Die Herausarbeitung von Bedürfnissen, sowie spezifischen Gegebenheiten von Bauaufgaben, in Verbindung mit den Anforderungen der Allgemeinheit, ist entscheidend für die angemessene Gestaltung von Bauvorhaben.

Im Modul werden verschiedene Maßstäbe des Bauens betrachtet, angefangen bei Detailfragen bis hin zur Planung komplexer Bauwerke und städtebaulicher Konzepte. Die Diskussion über Strategien des angemessenen Bauens fördert persönliche Einsichten und daraus resultierende Haltungen. Ein wichtiger Aspekt ist die Suche nach neuen, eigenen Lösungen, die in der Auseinandersetzung mit Referenzen und deren Übertragung auf den eigenen Entwurfsprozess integriert werden. Dies fördert ein umfassendes Verständnis und eine kreative Herangehensweise an die Herausforderungen des Bauens im heutigen Kontext.

Didaktische Methoden und Medienformen

Zentraler Bestandteil des Moduls ist die Entwicklung eines eigenen Projekts, das je nach Thema sowohl in Einzel- als auch in Gruppenarbeit bearbeitet wird.

Zu Beginn des Moduls werden in Input-Veranstaltungen wie Vorlesungen oder externen Beiträgen grundlegende Kenntnisse vermittelt, die eine fundierte Basis für die weitere Arbeit bieten. Exkursionen können ergänzend Teil des Moduls sein, um praxisnahe Einblicke zu erhalten und das Verständnis für die Anwendung theoretischer Konzepte zu vertiefen. Darauf aufbauend werden projektspezifische Grundlagen erarbeitet, beispielsweise durch die Erstellung von Referaten oder anderen Präsentationsformaten. In individuellen Anleitungen erfolgen zudem Hilfestellungen zum wissenschaftlichen Arbeiten, z. B. bei der Recherche und Auswertung von Quellen, dem Formulieren von Fragestellungen und der Integration architektonischer Werkzeuge.

Die Bearbeitung des Projekts kann projektabhängig in unterschiedlichen Formaten erfolgen, wie etwa als Entwurf, Interview, audiovisueller Beitrag oder Fotografie.

Der kontinuierliche Austausch in Einzelgesprächen sowie in Gruppen, das Einholen von Rückmeldungen und das Betrachten der Arbeiten anderer fördert die Weiterentwicklung des persönlichen Entwurfsprozesses und trägt zur kritischen Reflexion bei. Die Präsentation der Ergebnisse zum Abschluss des Moduls dient nicht nur der Sichtbarmachung des Arbeitsfortschritts, sondern auch der Vertiefung des Verständnisses und der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Perspektiven.

Literatur

Die Literaturliste wird je nach Projektbezug semesteraktuell ausgegeben

Anmerkungen

Modul

Energetische Sanierung von baukulturellem Erbe Energy-efficient Refurbishment of Architectural Heritage

Modulnummer WP113	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht
-----------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit nur im Wintersemester	Sprache(n)
--------------------------------	----------------------------	--	-------------------

Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

•

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung	Prüfungsform: Ausarbeitung u. Präsentation	Modulbewertung: Benotet
---------------------------------------	---	--------------------------------

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Energetische Sanierung von baukulturellem Erbe (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Energetische Sanierung von baukulturellem Erbe
Energy-efficient Refurbishment of Architectural Heritage

LV-Nummer WP113	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit nur im Wintersemester	Sprache(n)	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Interpretation und Präsentation von UNESCO Welterbestätten Interpretation and Presentation of UNESCO World Heritage Sites

Modulnummer WP114	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht
-----------------------------	---------------	--

Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n)
--------------------------------	----------------------------	-----------------------------------	-------------------

Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung
---	------------------------------------

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- zentrale Konzepte der Heritage Interpretation und deren Anwendung im UNESCO Kontext zu beschreiben.
- bestehende Vermittlungsstrategien kritisch zu analysieren.
- ein individuelles, zielgruppenspezifisches Vermittlungskonzept zu entwickeln.
- die Rolle von Vermittlung im Spannungsfeld zwischen Schutz, Nutzung und Bildung zu reflektieren.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Prüfungsleistung	Prüfungsform: Ausarbeitung u. Präsentation	Modulbewertung: Benotet
---------------------------------------	---	--------------------------------

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Interpretation und Präsentation von UNESCO Welterbestätten (S, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Interpretation und Präsentation von UNESCO Welterbestätten
Interpretation and Presentation of UNESCO World Heritage Sites

LV-Nummer WP114	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminar	Häufigkeit Unregelmäßig	Sprache(n)	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

Didaktische Methoden und Medienformen

Literatur

Anmerkungen

Modul

Bauforschung und Gebäudeanalyse von analog bis digital
Analog and Digital Building Surveying and Analysis

Modulnummer WP117	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Corinna Rohn

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- Planunterlagen eines Gebäudes mithilfe verschiedener Aufmaßmethoden zu erstellen.
- Grundlagen der Gebäudevermessung, wie z.B. Tachymetermessung, Structure from Motion (SfM), Laserscanning und Handaufmaß zu beschreiben und anzuwenden.
- spezifische Gebäudeinformationen als Planungsgrundlage für Baumaßnahmen, Revitalisierungen und Gebäudebewertungen zu ermitteln und aufzubereiten.
- vorhandene Bausubstanz in Bezug zu Aufbau, Gestalt, Konstruktion und Erhaltungszustand zu analysieren.
- sich innerhalb einer praktischen Übung außerhalb der Hochschule in Gruppen zu organisieren, im Team zu arbeiten und gemeinsam ein Ergebnis vorzustellen.
- ein Gebäude (Primärquelle) wissenschaftlich zu untersuchen und mithilfe von Sekundärliteratur historisch, gesellschaftlich und politisch einzuordnen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Architektonische Werkzeuge, Wissenschaftliches Arbeiten, Teamfähigkeit, Transdisziplinarität, Zeit- und Selbstmanagement

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Bauforschung und Gebäudeanalyse von analog bis digital (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Bauforschung und Gebäudeanalyse von analog bis digital
Analog and Digital Building Surveying and Analysis

LV-Nummer WP117	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

- Vorlesungen zu den Grundlagen der Baudokumentation, den Vermessungsmethoden und der Auswertung,
- Vorlesung und Übung zu Gebäudeanalysen und Baualtersplänen
- Vorlesung zu wissenschaftlichem Arbeiten in der historischen Bauforschung
- Exkursion und Arbeit vor Ort an einem Gebäude
- Maßliche Erfassung mit digitalen Methoden, Photoentzerrung, Laserscan, Tachymetrie und zeichnerische Dokumentation mit Hand und Bleistift und CAD
- Anfertigung von Planmaterial in horizontalen und vertikalen Bildebenen als Handaufmaß wie auch als CAD Zeichnung
- Bauaufnahme, Erstellen eines Raumbuches, Schadenskartierung, Baubeschreibung
- historische und gesellschaftliche Einordnung und Beschreibung der Werte

Didaktische Methoden und Medienformen

- Vorlesungen und Übung als Vorbereitung für eine Exkursion zu einem historischen Gebäude
- intensive Arbeit (Blockveranstaltung) vor Ort an einem historischen Gebäude, betreut und angeleitet für Lehrende
- Einüben von verschiedenen Messmethoden und Auswertungen und ihre Evaluation
- Arbeiten in 2-4er Gruppen, die in ihrer Teamarbeit vor Ort je nach Thema geleitet und unterstützt werden
- Ausarbeitung mit speziellen Programmen (AutoCAD, TachyCAD) am Labor für Bauforschung
- Übungen zur Verwendung von Sekundärliteratur und wissenschaftlichem Zitieren und dem Umgang mit Quellen in einem eigenen theoretischen Text
- Verknüpfung von Praxis und Forschung durch die Einbindung der Arbeiten des Labors für Bauforschung

Literatur

- Johannes Cramer, Handbuch der Bauaufnahme, 1993
- Gert Theodor Mader, Angewandte Bauforschung, 2005
- Tobias Busen, Miriam Knechtel, Clemens Knobling, Elke Nagel, Manfred Schuller, Bauaufnahme, 2017

Anmerkungen

Modul

Projektentwicklung und öffentliches Baurecht Real Estate Development and Public Building Law

Modulnummer
WP118

Kürzel
PE u. öBR

Modulverbindlichkeit
Wahlpflicht

Leistungspunkte
5 CP

Dauer
1 Semester

Häufigkeit
jedes Semester

Sprache(n)
Deutsch

Fachsemester
5., 6., 7. (empfohlen)

Prüfungsart
Modulprüfung

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)
Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schütz

Verpflichtende Voraussetzungen
keine

Empfohlene Voraussetzungen
keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- eine Standortanalyse für ein neu zu startendes Bauprojekt (Neubau oder Bauen mit Bestand) zu initiieren und in wesentlichen Teilen selbst durchzuführen.
- das für ein Grundstück geltende Baurecht zu analysieren und ggfs. geeignete Methoden und Vorgehensweisen für die Schaffung geeigneten Baurechts zu benennen.
- Wirtschaftlichkeitsanalysen für Projektentwicklungen durchzuführen, wesentliche Einflussgrößen zu benennen und daraus Rückschlüsse auf die Tätigkeit des planenden Architekten abzuleiten.
- die Bedeutung von Bauprojekten vor allem im Kontext eines kommunalpolitischen Diskurses aufzuzeigen und damit die gesellschaftliche Verantwortung des Berufsstands zu benennen.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Theoretische Grundlagen, Wissenschaftliches Arbeiten, Projektentwicklung und Projektmanagement, Kommunikation, Transdisziplinarität, Wertebewusstsein, Zeit- und Selbstmanagement

Leistungsart: Prüfungsleistung

Prüfungsform: Ausarbeitung o. Fachgespräch o. Präsentation

Modulbewertung: Benotet

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 42 Präsenz (4 SWS) 108 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- Projektentwicklung und öffentliches Baurecht (SU, 5., 6., 7. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projektentwicklung und öffentliches Baurecht
Real Estate Development and Public Building Law

LV-Nummer WP118	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

- Bedeutung von Hochbauprojektentwicklung für die Gesellschaft
- Alternative Projektentwicklungsmodelle wie Baugemeinschaft u.a.
- Ablauf und Inhalte von Projektentwicklung mit dem Fokus auf die Kompetenzen der Architektinnen und Architekten
- Kenntnisse über die Schaffung von Baurecht, u. a. mit dem Ziel die Projektentwicklung zu unterstützen
- Übungen / Beispiele zu einzelnen Themenfeldern

Didaktische Methoden und Medienformen

In den Vorlesungen werden die wesentlichen Grundlagen der Projektentwicklung vertiefend vermittelt. In Übungsaufgaben erarbeiten die Teilnehmer in verschiedenen Maßstäben grundlegende Strategien zu einem Projekt einer Machbarkeitsstudie. So die Themen des Semesters jeweils individuell baulich nachvollzogen werden. Die in Kleingruppen erarbeiteten Projekte/Entwürfe, werden in Zwischenschritten vor der Gruppe des Kurses präsentiert - Das Wissen der Anderen wird mit dem eigenen abgeglichen und fließt in den zukünftigen Bearbeitungsprozess mit ein. Anhand von kleinen Übungen wird das eigenständige Entwickeln eines Projektes eingeübt. Dabei können die Studierenden eigene Fragestellungen formulieren sowie vorgegebene Themen recherchieren und bearbeiten. Bei anschließenden Referaten lernen die Studierenden fachspezifische Inhalte im entsprechenden Fachvokabular zu formulieren und vor einer Gruppe angemessen zu präsentieren und Positionen zu verteidigen.

Literatur

Neben der einschlägigen Grundlagenliteratur zum Städtebau und zur Stadtplanung wird weiterführende Literatur angegeben. Die Literaturliste wird in der semesterweisen Aufgabenstellung erweitert und ergänzt, um dem aktuellen Diskurs gerecht zu werden. Darüber hinaus haben sich u.a. einige Grundlagen herausgestellt, wie: Stefan Rettich, Die Bodenfrage - Klima, Ökonomie, Gemeinwohl, Jogis Verlag, 2021

Anmerkungen

Modul

Architekturvermittlung über Social Media; Instagram und Co.
Communicating Architecture via Social Media; Instagram and other Channels

Modulnummer WP120	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	
Leistungspunkte 5 CP	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5., 6., 7. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung		

Modulverwendbarkeit

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

M.A., Dipl.Bibl. Annette Schmelz

Verpflichtende Voraussetzungen

keine

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Ziele des Moduls

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage / After successful completion of the module, students will be able to,

- die Merkmale der je Semester wechselnden Stilepochen zu benennen.
- qualitätsvolle Bilder zu Objekten der Epoche und ansprechende Videos zu erstellen und zu publizieren.
- Musik und Texte im Einklang mit den Bestimmungen des Urheberrechtes auszuwählen.
- ansprechende englische Texte zu schreiben, die wiss. Grundsätzen genügen und die Besonderheiten der Objekte herausstreichen.
- Hashtags zu bewerten und einen eigenen Hashtag-Apparat zu kreieren.
- über den Account eigenständig arbeitsteilig zu interagieren.
- die Mechanismen der Algorithmen und des Followermarketings zu analysieren und anzuwenden.
- neue Features für den Account zu entwickeln.
- ihr Wissen über Objekte der Architekturgeschichte adäquat an unterschiedliche Zielgruppen zu vermitteln.

Dieses Modul zählt auf folgende Studienangebotsziele ein:

Leistungsart: Studienleistung

Prüfungsform: praktische / künstlerische Tätigkeit

Modulbewertung: Mit Erfolg Teilgenommen

(Sofern eine Auswahl an Prüfungsformen vorgesehen ist, wird die genaue Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls in Zeitstunden

150, davon 21 Präsenz (2 SWS) 129 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**Pflichtveranstaltung/en:

- Architekturvermittlung über Social Media; Instagram und Co. (SU, 5., 6., 7. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Architekturvermittlung über Social Media; Instagram und Co.

Communicating Architecture via Social Media; Instagram and other Channels

LV-Nummer WP120	Kürzel	Leistungspunkte CP	Fachsemester 5., 6., 7.
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Semester	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Architektur (B.Sc.), PO2025
- Architektur | Bauen mit Bestand (M.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe (B.Sc.), PO2025
- Baukulturerbe | Sustainable Heritage Conservation (M.Sc.), PO2025

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

M.A., Dipl.Bibl. Annette Schmelz

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Themen/Inhalte der LV

- Kennzeichen der Stilepoche
- Bildkomposition und -bearbeitung, Bildsprache von Reels und Stories
- Musik und Urheberrecht
- wissenschaftlich ansprechende Kurztexte
- Hashtags: Auswahl und best practices
- Highlights und neue Features
- Zielgruppen und Vermittlung
- Methoden der Follower-Akquise, Networking

Didaktische Methoden und Medienformen

- Wissensabfrage mit Hilfe eines Quizzes
- Input zu Texten und Bildern, Feedback einer professionellen Fotografin
- Erarbeitung gemeinsamer Inhalte (Epochenmerkmale, Stories etc.) mit Tafelbildern
- Feedback der Dozentin zu Bildern und Texten
- gemeinsame kollaborative Phasen, z.B. zu neuen Features
- ein semesterübergreifendes Wiki stellt den Wissenstransfer sicher
- kollaborative Online-Dokumente zur Abstimmung der Veröffentlichungen

Literatur

- Alexander, Anson, Marketing on Instagram, 2020.
- Flemmer, Salome, Instagram als sozialer Prozess, Gießen 2020 [= Heft Nr. 24].
<http://geb.uni-giessen.de/geb/volltexte/2020/15165/index.html>.
- Grau, Caroline; Zerres, Christopher, Instagram Stories als Marketinginstrument, Offenburg 2018 [= Bd. 36].
<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:ofb1-opus4-50056>.
- Kobilke, Kristina, Marketing mit Instagram. Das umfassende Praxishandbuch, Frechen 2019 [= mitp Business].
- Kunstgeschichte. Stile erkennen - von der Antike bis zur Moderne, Basel 2001.
- Koepf, Hans; Binding, Günther, Bildwörterbuch der Architektur. Mit englischem, französischem, italienischem und spanischem Fachglossar, Stuttgart 2022 [= Kröners Taschenausgabe, Band 194].

Anmerkungen